

# 's DORFBLATT

Igling und Holzhausen

Herausgeber Gemeindeverwaltung Igling



## Wichtige Termine

weitere Termine siehe Seite 22/24

- 05. Jan. Kickerturnier Holzhausen
- 06. Jan. Aktion Sternsinger in Igling & HH
- 13. Jan. Seniorenclub Igling
- 14. Jan. Filmabend – Kath. Frauenbund
- 22. Jan. Schützenball; Weißes Lamm
- 24. Jan. Bruderschaftsfest Unterigling
- 24. Jan. Winterdorffest; U-Igling Pfarrh.
- 03. Feb. Frauenkränzchen G-Kitzighofen
- 04. Feb. Seniorennachmittag, R-Wagner
- 05. Feb. Kinder- und Jugendfasching Turnhalle Igling
- 07. Feb. Faschingsumzug – Igling
- 08.-15. Feb. Israelreise Pfarrgem. Igling
- 10. Feb. Seniorenclub Igling

## Amtssprechzeiten



Bürgermeister Günter Först

### VG Igling:

Donnerstag: 17:00 -18:00 Uhr

### Feuerwehrhaus Holzhausen:

Donnerstag: 18:15 -19:00 Uhr

Anmeldung möglich unter:

Tel. 08248 / 96 97- 0

## Anschrift Gemeinde Igling:

Unteriglinger Str. 37, 86859 Igling

Telefon: 08248 / 96 97 0

Homepage: [www.igling.de](http://www.igling.de)



### Öffnungszeiten VG-Igling:

Montag - Freitag: 08:00 -12:00 Uhr

Montag: 14:00 -16:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 -18:00 Uhr

Jahrgang 11 / Ausgabe 66

## Gemeindenachrichten

### Bürgerversammlungen in Holzhausen und Igling

Bei den diesjährigen Bürgerversammlungen konnte Bürgermeister Först in Holzhausen eine kleine Gruppe von Interessierten begrüßen, in Igling war der Saal im Weißen Lamm gut gefüllt.

In einer Power-Point-Präsentation wurden die Ereignisse und Ergebnisse des Jahres 2015 aufgezeigt.

Erfreulich die steigende Einwohnerzahl in der Gesamtgemeinde, wobei es in Holzhausen weniger geworden sind. Auch die Schülerzahlen in der Grundschule an der Via Claudia sind zurückgegangen, bleiben aber für die nächsten Jahre stabil. Erfreulich der Anstieg der

Gewerbetreibenden und vor allem der diesjährigen hohen Gewerbesteuererinnahmen. Obwohl in den letzten beiden Jahren in Igling und Holzhausen zwei Baugebiete erschlossen wurden, sind fast alle Plätze vergeben. Um weiterhin für Einheimische, aber auch für Neubürger Bauland von der Gemeinde anbieten zu können, benötigt die Gemeinde Baulandflächen. Bürgermeister Först bat, Flächen bereitzustellen und so die Gemeinde in dieser Situation zu unterstützen. Ohne Bauland wird sich eine Gemeinde langfristig nicht weiter entwickeln - aus Stillstand wird später Rückstand gegenüber anderen. Wenn wir in einer Wachstumsregion

wie München und dem Landkreis Landsberg am Lech unsere Chancen nutzen wollen, dann müssen wir nach vorne schauen. Die Gewerbeflächen in unserem kleinen Gewerbe sind alle vergeben. Nachdem die Einnahmen aus dem Kiesverkauf für die Gemeinde bald ausbleiben, sind es die Gewerbetreibenden, die Ihren Sitz in der



„Anbau für Betreuung in der offenen Ganztagschule“, der 2016 verwirklicht werden soll / Fotomontage: privat

Gemeinde haben und somit Steuereinnahmen möglich machen.

Weiter konnte Bgm. Först über eine vollbelegte und gut geführte Kindertagesstätte berichten. Der Elternbeirat der Kindertagesstätte hat die Einnahmen des Kleidermarktes zur Unterstützung der Iglinger Asylbewerber gespendet. Außerdem berichtete Bgm. Först, dass für die Grundschule an der Via Claudia und die Turnhalle der Brandschutz mit sehr hohem Kostenaufwand von über 200.000€ durchgeführt wurde und jetzt als abgeschlossen bezeichnet werden kann. Die Baumaßnahmen in der Schule gehen aber weiter, denn in einem neuen Anbau soll zukünftig

Email-Adresse für Ihre Beiträge: [Dorfblatt\\_IglingHolzhausen@yahoo.de](mailto:Dorfblatt_IglingHolzhausen@yahoo.de)

tig die Mittagsbetreuung der offenen Ganztagschule stattfinden, da unter anderem der Mittagessensraum der Schüler unter der Treppe nicht mehr länger akzeptabel ist.

Besonders hob Bgm. Först die Leistungen der beiden gemeindlichen Feuerwehren hervor. Auch wenn der Kostenaufwand hierfür hoch ist, wollen wir eine gute Ausrüstung sicherstellen. Jeder ist froh und dankbar wenn die Feuerwehr kommt, besonders wenn er selbst betroffen ist.

In seinem Dank betonte er vor allem die freiwilligen und ehrenamtlichen Leistungen, die so viele Igling und Holzhauser leisten.

Wer die ausführlichen Berichte zum Leben in Igling und Holzhausen und mehr über viele Aktionen erfahren will, ist herzlich eingeladen die nächste Bürgerversammlung selbst mit zu erleben.

## „Helferkreis Asyl“

Herzlichen Dank dem „Helferkreis Asyl“, für den Einsatz für die Asylbewerber. Aber auch all denen sei gedankt, die mit Verständnis die neuen Mitbürgerinnen und Mitbürger begleiten und bei uns aufnehmen.

Auf Grund der in den letzten Monaten stark gestiegenen Anzahl der Asylbewerber bitte ich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger erneut um Mithilfe. Bitte melden Sie leere Wohnungen oder Häuser usw. die sie für Asylbewerber zur Verfügung zu stellen. Landrat Thomas Eichinger hat uns unmissverständlich angedeutet, dass wir zwingend eine für Igling mit Holzhausen vorgesehene Anzahl an Asylbewerbern aufnehmen sollen, eine zwangsweise Anordnung zur Einweisung wäre für ihn später dann auch eine Möglichkeit.

Wir bitten in diesem Zusammenhang um Verständnis, dass der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung beschlossen hat, dass generell das Gewerbegebiet nicht geeignet ist, um den Bau von Asylbewerberunterkünften zuzulassen, auch wenn der Gesetzgeber ein gewisse Zulässigkeit im Baurecht in Aussicht gestellt hat - die Folgen hat er nach unserer Ansicht nicht gänzlich durchdacht. Die Planungshoheit der Gemeinden wird damit ein großes Stück mit Füßen getreten. Unser kleines und erst noch im Aufbau befindliches Gewerbegebiet würde bei mehreren Unterkünften mit Asylbewerber den Charakter eines

## Neuigkeiten aus dem Jugendraum

Vielen Dank an Frau Theres Maria Scheck, Frau Claudia Jetzt-Schwarz und Familie Köhne, die sich um die Belegung unseres Jugendtreffs kümmern und ehrenamtlich dafür sich sehr engagieren.



**Kochen und Backen kommt bei der Jugend gut an / Foto M-T Scheck**

Seit November 2015 finden regelmäßige Aktionen nach Absprache mit den Jugendlichen im Jugendraum statt. Gestartet sind wir mit dem Filzen von Blüten für eine Lichterkette. Ein weiteres Highlight war das Kochen mit den Jugendlichen. Da floss die eine oder andere Träne, denn es mussten viele Zwiebeln geschnitten werden. Doch die Mühe hatte sich gelohnt. Gemeinsam haben wir im Anschluss die Spaghetti mit 3 verschiedenen Soßen und einem gemischten Salat vertilgt. Auch unserem Bürgermeister hat es gemundet. Weiter ging es dann Anfang Dezember mit den Cake Pops. Im Januar wollen wir al-

koholfreie Cocktails mixen und die Gläser hübsch verzieren. Der Termin dazu wird noch bekannt gegeben auf der Homepage der Gemeinde Igling ([www.igling.de/jugentreff](http://www.igling.de/jugentreff)).

Auf Wunsch der Jugendlichen haben wir die Öffnungszeiten erweitert.



**Diese sind nun:**

**Mittwoch und Donnerstag**

**von 17:00 – 20:00 Uhr**

**Freitag von 15:00 – 22:00 Uhr**

**Samstag von 14:00 – 22:00 Uhr**

**Sonntag von 14:00 – 20:00 Uhr**

Wir weisen darauf hin, dass Jugendliche unter 14 Jahren den Jugendraum grundsätzlich nur bis 20:00 Uhr nutzen können.

Marie-Theres Scheck  
Jugendreferentin

Gewerbegebietes verlieren. Wir werden versuchen müssen, dem Landratsamt geeignete Wohnbereiche zu nennen, damit nicht eine Zwangseinweisung, zum Beispiel in die Turnhalle oder das Dorfgemeinschaftshaus, zustande kommt. Dazu benötigen wir als Gemeinde Ihre Mithilfe.

## Holzdiebstahl im Gemeindewald

Das Sturmtief Niklas am 07. April dieses Jahres richtete auch im Gemeindewald viel Schaden an. Der Windwurf musste aufgearbeitet werden – sägen, entasten, aus dem Wald holen, stapeln. So lagen u.a. 11Ster - zwei-metriges Fichtenholz am Stoffersberg oberhalb der Lands-

berger Wasserreserve, kurz vor dem Schlagbaum. Als das Holz verkauft werden sollte, war nichts mehr da.

Nur ein Holzlastzug mit Kran konnte die Stämme aufgeladen haben. Es gab keine Fußspuren oder ähnliches. Es konnte auch keine Verwechslung mit anderen Waldbesitzern festgestellt werden. Der Schaden ist nicht unerheblich.

Aber auch in den Bereichen Richtung Erpfting oder Kaufering haben wir Holzdiebstahl feststellen müssen

Bitte schauen Sie beim Spaziergang auf die Nummernschilder der Lkw's. Sprechen Sie eventuell den Fahrer an, in wessen Auftrag er das Holz holt. Wachsamkeit ist in vielen Fällen ein guter Schutz für uns alle.

## Auszeichnung für Frau Elisabeth Rid

Für Ihr großes Engagement im Ehrenamt wurde Frau Elisabeth Rid das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten verliehen. In der Feierstunde im Sitzungssaal des Landratsamtes wurden mehrere Bürgerinnen und Bürger des Landkreises ausgezeichnet, die sich ehrenamtlich z.B. im kirchlichen, sozialen Umfeld oder in Vereinen engagiert haben und auch noch weiter sich engagieren. Seit fast 40 Jahren ist Frau Rid im Sportverein Igling die treibende Kraft vom Kinderturnen bis zur Seniorensportgruppe. Maßgeblich hat sie dazu beigetragen, dass bei Regens-Wagner



v.l.: stellv. LR Peter Ditsch, Landrat Th. Eichinger, Elisabeth Rid, 1. Bürgermeister Günter Först, Vertretung BLSV Renate Wanner, stellv. Landrätin Ulla Kurz

Holzhausen ein Sportverein gegründet wurde. Die Gemeinde Igling gratulierte ganz herzlich und dankt für dieses großartige Engagement.

*Der Bürgermeister war wieder unterwegs, um allen Jubilaren der Monate September und Oktober herzlich zu gratulieren....*

Aus Datenschutzgründen werden diese nur in der Druckausgabe benannt.

*Die Gemeinde wünschte allen Jubilaren gute Gesundheit und überbrachte ein kleines Geschenk.*

## Bauhof Igling

Die milden Temperaturen zu dieser Jahreszeit haben es noch möglich gemacht, dass die Bankette an der Verbindungsstraße von Igling nach Holzhausen gerichtet wurden. Nach den derzeitigen Planungen soll diese Straße im Frühjahr auch fahrbahn-technisch verbessert und gerichtet werden, dabei sollen auch die kleinen „Sprungchancen“ auf der Verbindungsstraße nach Kitzighofen abgetragen werden.

**Anregungen für Arbeiten** in unserem Gemeindegebiet, die von den Bauhofmitarbeitern eventuell erledigt werden sollten, bitten wir grundsätzlich bei der VG (Bauamt) bzw. beim Bürgermeister anzumelden. Nur bei Gefahr im Verzug kann und muss der Gemeindegewerkschafter entscheiden, welche Maßnahme zu ergreifen ist. Bei Arbeiten, die nicht von uns in Auftrag gegeben wurden, kann der Versicherungsschutz der Mitarbeiter gefähr-

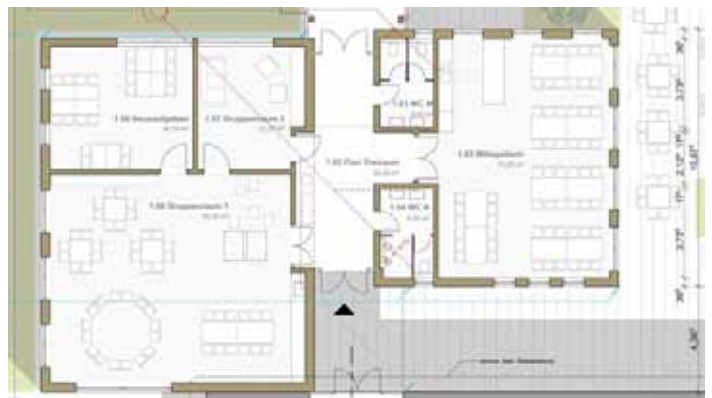
det sein - das kann niemand von uns wollen. Vielen Dank, dass Sie dafür Verständnis zeigen.

## Anbau für die offene Ganztagschule

Es wird Ernst mit dem Anbau an die Schule - der Bereich der Mittagsbetreuung wird nach Beschluss des Gemeinderates Igling auf den Weg gebracht. In Holzbauweise soll er als Bindeglied zwischen Turnhalle und Schule entstehen.

Ich bin gespannt, ob durch diese Bauweise die Bauzeit tatsächlich wesentlich kürzer ist. Sorge bereitet einigen bei der Beratung im Gemeinderat, dass die Westfassade

sicher sehr wetteranfällig ist vor allem hatten wir im Schulgebäude bereits die bekannten Probleme mit eindringendem Wasser und verfaulten Fensterbänken.



Plan des Anbaus der neuen Mittagsbetreuung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger  
Ich wünsche Ihnen ruhige und besinnliche Feiertage,  
einen guten Start ins neue Jahr und vor allem,  
dass Gesundheit und Freude Sie begleiten möge.

Ihr Bürgermeister Günter Först

## Dorfblatt Hinweis

Hallo liebe Leserinnen und Leser, mit dieser Ausgabe erhalten Sie den Iglinger/Holzhausener **Veranstaltungskalender für 2016**. Es liegen auch noch weitere bei der VG Igling aus.



## Faschingsumzug in Igling

Auch im Jahr 2016 soll, so hat der Faschingsverein (Zusammenschluss aller Vereine) beschlossen, der traditionelle „Iglinger Faschingsumzug“ stattfinden. Deshalb rufen wir alle Vereine, Organisationen, aber auch alle Privatinitiativen auf, sich für den Faschingsumzug anzumelden. Die



Impressionen des Iglinger Faschingsumzuges 2014 / Foto: privat



Bilder aus dem Jahr 2014 sollen uns daran erinnern und animieren, dass es nicht nur Zeiten zum Arbeiten gibt, sondern auch Zeiten geben muss, an denen man feiert, lustig ist und mit einer Verkleidung kurzfristig in eine andere Rolle schlüpft. Helfen Sie alle in der Gemeinde mit, dass wir wieder unsere Gäste aus nah und fern mit unserem Umzug erfreuen können. Wenn die freiwilligen Helfer Ende Januar wieder unterwegs sind und Abzeichen vergünstigt im Vorverkauf an der Haustüre anbieten - kaufen Sie Abzeichen, es ist ein kleiner Beitrag für jeden, aber damit werden die Unkosten des Umzuges abgedeckt.

Solange Kakaobohnen  
an Bäumen wachsen  
ist Schokolade  
für mich Obst!

## Spenden von Raiffeisenbank und Sparkasse

Wir danken für die finanzielle Unterstützung, denn für den Kindergarten Igling gab es 2000€ von der Raiffeisenbank Singoldtal und die 1-Euro-Spende in Höhe von 2500€ der Sparkasse Landsberg am Lech ging an sechs Vereine, vorwiegend zur Förderung der Jugendarbeit.



## Regen- rückhaltebecken

Nach dem derzeit die Verhandlungen mit dem Wasserwirtschaftsamt (WWA) zum Regenrückhaltebecken Holzhausen unter Einbezug unseres Rechtsanwaltes und der Unterstützung durch Herrn Magg, auf Grund seiner fachlichen Kompetenz, sehr intensiv sind, werden die abschließenden Verhandlungen sicher Anfang nächsten Jahres sein. Noch haben wir kein Regelwerk, dem wir Grundstückseigentümer zustimmen können. Wir wollen, dass alle in den Genuss unserer Vereinbarungen mit dem WWA kommen - fragen Sie bei uns nach, wenn Sie Informationen benötigen.

## 25 Jahre Seniorengymnastik

Ganz schön Bewegung brachte Elisabeth Rid, die 2. Vorsitzende des Sportvereins Igling, in die Monatsversammlung des Seniorenclubs Igling. Zuerst aber begrüßte die 2. Vorsitzende Hilda Demmler die Senioren und gab das Kaffee- und Kuchenbuffet frei. Erst nach dieser Stärkung kam das Thema Seniorengymnastik.

Buchloe bis es der Sportverein Igling, meist unter der Leitung von Elisabeth, übernahm. Heute war für sie nach 25 Jahren wieder die Gelegenheit, nicht nur in Worten über den Sinn der Gymnastik zu referieren, sondern sie lud die Senioren gleich zu praktischen Übungen ein. Vielleicht war es auch ein Anstoß oder das Ablegen von Hemmnissen für manche Senioren, an den montägigen Übungen von 15 bis 16 Uhr



Einführung von Elisabeth Rid und einige praktische Übungen  
Fotos: Hans Bloos



Fast genau vor 25 Jahren wurde Elisabeth Rid vom neugegründeten Seniorenclub gebeten, etwas über die Erhaltung der Fitness zu berichten. So entstand vor 25 Jahren die wöchentliche Seniorengymnastik in der Turnhalle der Grundschule. Zuerst kam eine Übungsleiterin aus

in der Turnhalle teilzunehmen. Ein kleines Blumengesteck sollte für Elisabeth der Dank für die jahrelange gute Zusammenarbeit sein. Eine lustige Geschichte von Anneliese und eine Brotzeit rundeten einen unterhaltsamen Seniorennachmittag ab.

Herbert Szubert

## Ferienbetreuung Igling

Die Termine für die Ferienbetreuung 2016 sind wie folgt:

**Osterferien: 21.03.-24.03.2016 (4 Tage)**

**Sommerferien: 01.08.-04.08.2016 (5 Tage)**

**29.08.-02.09.2016 (5 Tage)**

**05.09.-09.09.2016 (5 Tage)**

jeweils von 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr. Teilnehmen können alle Kinder im Grundschulalter und ab den Sommerferien auch die angehenden Schulkinder aus Igling, Holzhausen und Hurlach. Aus versicherungstechnischen Gründen muss das Kind Mitglied im Sportverein Igling oder Hurlach sein. Die Betreuung findet in den Räumen der Mittagsbetreuung in der Grundschule Igling statt.

Es erfolgt eine Bedarfsabfrage für nachfolgende Ferien:

**Pfingstferien: 17.05.-20.05.2016 (4 Tage)**

**Sommerferien 12.09.2016 (1 Tag)**

**Herbstferien: 31.10.-04.11.2016**

Es gibt keine Betreuung am Buß- und Betttag sowie in den Winter- und Weihnachtsferien.

Alle Informationen zur Ferienbetreuung finden Sie unter [www.grundschule-igling.de/ferienbetreuung](http://www.grundschule-igling.de/ferienbetreuung). Hier können Sie ab Mitte Januar 2016 auch das aktuelle Anmeldeformular herunterladen.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung sei es in Form einer Spende (Spiele, Bastelmaterial etc.) oder Unterstützung bei unseren Aktionen.

Das Team der Ferienbetreuung wünscht Ihnen und Euch liebe Kinder ein frohes und erholsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Marie-Theres Scheck

## Weihnachtsfeier der Senioren

Alle Jahre wieder heißt es auch bei den Senioren. Die Weihnachtsfeier war auch dieses Mal sehr gut besucht.



**Nikolaus liest aus seinem goldenen Buch**



**Bürgermeister Först war auch dabei**  
Fotos: Hans Bloos

## „Ich wünsche ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2016“

**Ihr zertifizierter Kfz-Sachverständiger für unabhängige Gutachtenerstellung.**

Schadengutachten für:

- Pkw und Lkw
- Sonderfahrzeuge
- Zweiräder aller Art
- Landwirtschaftliche Fahrzeuge
- Wohnwagen und Wohnmobilschäden
- Beweissicherung nach Verkehrsunfällen
- Kompatibilitäts- und Plausibilitätsprüfungen



# SVG

**REINHARD GÄNSDORFER  
KFZ-SACHVERSTÄNDIGER**

Hauptstraße 2  
D-86859 Holzhausen  
(bei Buchloe)

**Mobil** (01 78) 69 68 323

**Telefon** (0 82 41) 99 609 12

**Telefax** (0 82 41) 99 609 13

**eMail** mail@sv-gaensdorfer.de

**Online** www.sv-gaensdorfer.de

Es wurden die bekannten Weihnachtslieder gesungen und Mundart Gedichte vorgetragen.

Der obligatorische Nikolaus ließ das vergangene Jahr, teilweise in Gedichtform, Revue passieren.

Der Herr Bürgermeister Först und die Geistlichkeit Dekan Knill sprachen einige Worte passenden Worte zur Adventszeit.  
Johann Bloos

## Lausbubengeschichten

Am 26. / 27. Oktober 1985 trafen sich die Jahrgänge 1933 – 1936 zu einem Schülertreffen im Gasthaus Schmelcher mit einem Gottesdienst in der Oberiglinger Pfarrkirche. Zu diesem Anlass hat Metzgermeister Karl Schorer, Jahrgang 1934 + 2006, ein Gedicht über die Schulzeit vorgetragen, das sein Schulkamerad Ludwig Maier uns jetzt nach 30 Jahren zur Verfügung gestellt hat.

### **Lausbubengeschichten**

50 Jahre sind vergangen, seitdem wir unser Leben angefangen.

Ich will nun einen kleinen Rückblick geben, was wir erlebt als Schüler in diesem Leben.

Nach sechs schönen Kinderjahren, mussten wir die ersten Schultage erfahren.

Die erste Zeit waren wir noch wie die Engel, doch später wurden wir ganz schöne Bengel  
Ich habe darüber nachgedacht und die Gedanken erhellt, was wir in der Schule so alles angestellt.

Schon auf dem Schulweg ging es manchmal drüber und drunter,  
die Unteriglinger rauf, die Oberiglinger runter.  
Da wurde gelaufen, gekämpft und gerissen,  
und dabei die Eine oder den Anderen in den Rotzwolf geschmissen.

Frisch eingeschlammmt aus dem Graben raus, kamen sie dann nach Haus.

Auf halbem Weg haben wir dann eine Wiese überquert, doch diese Abkürzung war dann plötzlich versperrt.  
Aber wir damaligen „Schulherren“, ließen uns doch nicht aussperren.

Je mehr wir aus diesem Grundstück wurden verbannt, desto öfter sind wir dann durchgerannt.

Der Bach in Unterigling wurde oft zum Spielplatz auserkoren,  
doch schön war er erst, wenn er zugefroren.  
Einer hat unter die Brücke geguckt, die Anderen haben auf ihn hinuntergespuckt.  
Selbst das Nass aus dem Hosentürl blieb ihm nicht verschont,  
so hat sich der Spass erst richtig gelohnt.  
Er denkt sich, was ist denn das, wenn es schneit wird man doch nicht nass!

Der Hof von Maximilian Stier, war stets unser Pausenrevier.  
Kaum war das Haus frisch bemalt, wurde gleich der Fußball an die Wand geknallt.  
Säule treiben und Anderes mehr, erfreute uns hier auf diesem Hofe sehr.  
Doch manchmal wurde es dem Hausherrn zu dumm,  
ein Pfiff und ein Schrei, wir waren schon um die Ecke rum.  
Wir waren nicht verdrossen, bald darauf wieder hinein und weiter geschossen.

Der Lehrer rennt nach der Pause im Schulzimmer hin und her,  
er findet einen Schüler nicht mehr.  
Der Kerle wurde von uns fortgezerrt, und beim Stier in die Saukiste gesperrt.  
Ohne zu murren und ohne Klage, befreit ihn der Lehrer aus seiner misslichen Lage.

Zwei Schüler mussten während des Unterrichts fort, sie hatten einen größeren Honigtransport.

Der Weg führte vom Lehrer zur Sauter-Schreinerei, den beiden war der Honig einerlei.

Die Sache war jedoch verführerisch und verreckt, an dem Honig wurde geschleckt.

Als sie dort angekommen, wurde die Fracht aus dem Wagen genommen.

Der Schreiner hat nur komisch geschaut und gelacht, ob die Eimer wohl vollgemacht?

Es wurde aber auch nicht gelogen, denn der Honig wurde ja nachgewogen.

Hier wurde dann festgestellt, dass mehr als ein Kilo Honig fehlt.

Als die Schulspeisung nach dem Kriege wurde verteilt, ist jeder zum großen Topf geeilt.

Dort gab es bei der großen Schülermenge, oft lautes Geschrei und großes Gedränge.

Beim Verteilen von Griesbrei mit Rosinen gab es oft Zwist, so hat es mich hier auch einmal erwischt.

Einer unserer Klasse hat ganz unverdrossen, mir den Brei über den Schädel gegossen.

Ich ließ mich wegen dem nicht vertreiben und blieb ganz munter,

aß dann eben die Rosinen vom Kopf herrunter.

Ohne Rosinen hat der Brei nicht geschmeckt, darum wurde er draußen weggeschüttet und versteckt.

Plötzlich während des Unterrichts ging die Türe auf, wir schauten alle entgeistert zum Lehrer hinauf.

Sofort wussten alle Bescheid, denn draußen stand der alte Jörg und schreit:

„He Schualehr schaug a moal naus, dau kommt ja dr Griaßbrei vom Hydranta raus“

Zur Schule gingen wir nicht so gern, das war klar, wer wohl diese Einrichtung eingeführt hat vor ein paar hundert Jahr?

In der Schule hingen mehrere Bilder an der Wand, Goethe, Schiller, Pestalozzi und so allerhand.

Als einmal der Lehrer erklärt so ganz gerührt, dass einer dieser Herren die „Schul“ hat eingeführt, da wurden immer wilder, auf diese handgemalten Bilder.  
Plötzlich ist einer der Schüler in der Frühe zur Schule gerannt

und hat den Hohen Herren die Augen ausgebrannt.

Dies hat jedoch nichts genützt, das haben wir gesehen, wir mussten weiter zur Schule gehen.

Der Herr Pfarrer Pika kommt zur Schule geeilt und hat uns Religionsunterricht erteilt.

Doch fast an jedem Morgen, hatte er mit den Oberiglingern seine Sorgen.

Er konnte uns gar nicht recht leiden, aber liebsten würde er uns meiden.

Plötzlich ging ein Gespräch herum, diese Sache wird uns bald zu dumm.

Der Schulstreik wurde ausgerufen, o je, o Schreck, wir blieben einfach vom Religionsunterricht weg.

Der Herr Pfarrer war dann auch sauer, er holte den Lehrer Högenauer.

Unser Lehrer sich jedoch von der besten Seite zeigt und hat sein offenes Ohr zu uns hernieder geneigt.

Er hat nun vermittelt und sich bei uns eingeseilt, so wurde der Friede wieder hergestellt.



War der Unterricht mittags aus, durften alle fleißigen Schüler nach Haus.

Doch diejenigen welche der Lehrer konnte nicht loben, wurden eingesperrt im Kammerl ganz oben.

Plötzlich hat einer das Lager der Schulspeisung entdeckt, dann wurde natürlich fleißig an den Süßigkeiten geschleckt.

Ja, so ist es gewesen, glaubt mir das, darum machte das Einsperren erst so richtig Spaß.

Zum Schulbeginn kam der Lehrer wutentbrannt, in der Frühe ins Klasszimmer gerannt

Er schrie: Die da oben sind gegessen, haben die halb Schulspeisung gefressen“

Doch die Beteiligten hat dies nicht geschreckt, Hauptsache war, es hat gut geschmeckt.

War das Wetter regnerisch während der Paus, durften wir nicht in den Schulhof hinaus

So wurde im Schulzimmer Schlange gezogen, bis die Beteiligten vor die Tafel sind geflogen.

Der Hans hat den Braten gerochen, er ist gleich in die große Blumenvase gekrochen.

Er dachte sich, hier habe ich ein sicheres Versteck, denn der Lehrer geht bestimmt gleich wieder weg.

Doch wir mussten alle still sitzen, der Hans durfte in der Vase schwitzen.

Natürlich hat auch ihn der Lehrer entdeckt und geschaut und ihm ein paar runter gehaut

Die Fahrt mit dem Fahrrad zum Passionsspiel nach Waal, wurde für manchen Beteiligten zur Qual.

Unsere Räder waren damals geschweißt und geflickt, so mancher Schlauch und Vollgummi erstickt.

Bei der Fahrt wollte einer den anderen hetzen, doch schon am Stoffersberg flogen die ersten Fetzen.

Damit war für manchen, o je, o Graus, die Fahrt zu den Passionsspielen aus.

Der größte Teil ist dann doch gut angekommen, und wir haben uns die Spiele sehr zu Herzen genommen.

Beim Nachhausefahren haben wir darüber nachgedacht und zugleich beschlossen, diese Sache wird nachgemacht.

Schon nach einigen Tagen hörte man im Schulhof ein lautes Geschrei,

die Kreuzigung wird ausgeführt, sie ist gleich vorbei.

Mit zwei Bahnschwellen und festen Stangen, wurde einer von uns an den Stockturm gehangen.

Ich könnte noch mehr erzählen, doch ich will eure Lachmuskeln nicht länger quälen.

Diese Schulerinnerungen wollen wir bewahren,

in unseren Herzen, auch in den nächsten 50 Jahren.

AK Sprecherin  
Josefine Lang

*Für das uns entgegengebrachte Vertrauen seit der Neueröffnung des Ruck - Zuck Getränkemarktes in Igling möchten wir uns bei den Kunden recht herzlich bedanken!*

*Für das Weihnachtsfest wünschen wir allen Einwohnern von Igling und Holzhausen*

*besinnliche Weihnachtstage*  *und*

*ein gutes Neues Jahr!* 

*Ihre Fam·Wölfe*



Die Vorstandschaft der Schloßschützen Igling

wünscht all ihren Mitgliedern und deren Familien, sowie den Freunden, Helfern und Unterstützern des Vereins ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins JAHR 2016



**FROHE WEIHNACHTEN.**

Wünscht Ihnen Ihr  
Versicherungspartner:  
**GESCHÄFTSSTELLE  
ROBERT FINCK  
Loibachanger 16  
86859 Igling  
Telefon 08248 9019972**



ZURICH VERSICHERUNG.  
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.

  
**ZURICH**

## Bücherei NEWS

### Großer Bücherabverkauf

Wie auch schon in den letzten Jahren, veranstalten wir auch dieses Jahr wieder einen großen Bücherabverkauf, damit wir wieder Platz für neue Bücher haben.

Der Abverkauf findet ab 09.01.2016 zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten der Bücherei statt. Bücher bereits ab 50 Cent erhältlich.

### Zeitschriften

In unserer Bücherei finden sie folgende Zeitschriften

- Garten Flora
- Landlust
- TEST - Stiftung Warentest
- ÖKOTEST
- Zuhause Wohnen
- Vital – Welcome to Wellness
- Lecker
- Essen & Trinken für jeden Tag
- Meine Familie&ich – die besten Rezepte der Saison
- NEON – Das Magazin für j. Leute
- Gesund leben
- Anna – Ideen zum Selbermachen

**Das Team der Bücherei wünscht allen Lesern ein schönes und friedliches Weihnachtsfest und freut sich im neuen Jahr auf regen Andrang in unseren Räumlichkeiten.**

### Geänderte Öffnungszeiten ab der Winterzeit:

Montag, Mittwoch und Samstag:  
16.00 – 17.00 Uhr

### Bücherei macht Ferien

24. Dezember 2015 bis einschließlich 06. Januar 2016  
Unteriglinger Str. 37/Rückgebäude  
Pfarrhof - E-Mail:  
Gemeindebuecherei.igling@online.de

Sabine Schneider

### Folget dem Stern,

der auch in diesem neuen Jahr über uns aufgeht, uns voraus zieht, um uns den Weg zu zeigen, auf den Gott uns ruft zu einem gelingenden Leben!

### Folget dem Stern,

der auch weiterhin in aller Stille über uns leuchtet, uns mit seinem Glanz beschenkt damit wir unterwegs bleiben und mutig weiter gehen können.

### Folget dem Stern,

der uns Hoffnung und Zukunft verheißt, der uns nichts erspart, noch verschont vor der Versuchung, aber uns betreut wie ein guter Freund und bewacht wie der Schutzengel!

Autor: Paul Weismantel  
aus Abendlicher Adventskalender 2013

Im Namen der Vorstandschaft wünschen wir Ihnen für das Neue Jahr 2016 alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen. Machen Sie es wie die Sternsinger schon vor Zweitausend Jahren: Folgen Sie dem Stern und lassen Sie sich hinführen zum Kind in der Krippe. Frauenbund der Pfarreiengemeinschaft Igling

Herzliche Einladung zum Start ins neue Jahr mit einem Filmabend – lassen Sie sich überraschen und kommen Sie am Donnerstag, 14. Januar 20.00 Uhr ins Haus St. Elisabeth von Regens Wagner.

Vorankündigung:

Mitgliederversammlung am Donnerstag, 25. Februar 20.00 Uhr im Haus St. Elisabeth von Regens Wagner

Kreativgruppe des Frauenbundes lädt ein zum Filzen unter Anleitung von Frau Kraus-Karl

Samstag, 16.1. von 12.30 – 16.00 Uhr Schale oder Krönchen filzen  
Kosten: 11,00 €, Ort Pfarrheim Igling

Samstag, 30.1. von 12.30 – 16.00 Uhr Sitzkissen filzen  
Kosten: 17,00 €, Ort Pfarrheim Igling

Anmeldung erforderlich, da die Teilnehmeranzahl auf 10 begrenzt ist, bei Alexandra Kettner 08248 / 90 12 095 oder alexandrakettner@web.de.



### Folget dem Stern,

der uns durch alle Wüsten und Stürme, durch Bedrängnis und Widerstände begleitet auf dem Weg der Sehnsucht!

## Hinweis

Unser s´Dorfblatt gibt es auch in Farbe zum Nachlesen unter:

[www.igling.de](http://www.igling.de)

„Nah & regional ist besser.“



Wolfgang Keß, seit 2008 Betriebsleiter des Pelletswerks

**DORR-BIOMASSEHOF**  
www.dorr-biomassehof.de

## Das Pelletswerk in Asch bei Landsberg:

„Unsere Pelletsqualität liegt klar im oberen Bereich der ENplus-Norm. Sie können daher absolut sicher sein, dass Sie von unserem Werk hervorragende Pellets bekommen.“

■ Sie erhalten 5% Rabatt als Miteigentümer des Pelletswerks.

■ Machen Sie bequem Ihre Preis Anfrage unter  
[www.dorr-biomassehof.de/anfrageformular](http://www.dorr-biomassehof.de/anfrageformular) oder

rufen Sie uns an unter: **0831-540 273-0**



## Alles Tomate oder was?

Die Gartenfreunde Igling Holzhausen planen für Mai 2016 eine Pflanzentauschaktion besonderer Art.

Im Frühjahr säen viele Gartler ihr Lieblingsgemüse päckchenweise. Meistens gehen dann mehr Pflänzchen auf, als für den eigenen Garten benötigt werden.

Wegwerfen? Undenkbar!!!!

Lassen Sie ins in Igling Holzhausen an Ihrer Lieblingsorte an Gemüse/Blumen teilhaben und bringen Sie die überzähligen Pflänzchen zum Tauschen (bitte mit Sortenbezeichnung beschriften).

Besonders interessant sind auch alte Sorten, die im Handel nicht erhältlich sind und in unserer Region besonders gut gedeihen.

Claudia Lorenzer

## Monatstipp

Frostrisse vorbeugen: Große Temperaturdifferenzen zwischen Tag und Nacht, zwischen der Schatten- und Sonnenseite eines Stammes verursachen Spannungen in der Rinde. Daher sind Baumstämme von Frostrissen bedroht, wenn bei strengem Frost die Wintersonne scheint. Junge Bäume mit glatter Borke sind besonders anfällig. In der Folge können Krankheiten und Schädlinge eindringen. Oft tut's vorbeugend ein Brett an der Südseite des Baumes. Besser ist eine Schattierung mit Schilfmatten oder Jutegewebe. Alternativ empfiehlt sich ein weißer Anstrich, der das Sonnenlicht reflektiert und zu starke Erwärmung unterbindet. Der Fachhandel bietet dazu geeignete Fertigprodukte an.

Aus dem "Praktischen Gartenkalender", Gerhard Schurr

## 100-jähriger Kalender

### für Januar

1.- 3. trüb mittelmäßig kalt; 4.- 6. großer Regen; 7.-9. mittelkalt; 10. Regen und Graupelschauer; 11.-17. unbeständig mit Wind; 18.-22. kleine Regengüsse; 23.-31. unbeständig, mit Regen, Wind, Schnee und Nebel.

### für Februar

1.-6. trüb mit Regen, Nebel und Wind; 7. klar und ziemlich kalt; 8.-11. trüb mit Regen und Schnee; 12.-16. Klar und kalt; 17. Regen oder Schnee; 18.-21. Kalte Winde; 22.-26. Klar, in der Früh frostig, nachmittags lieblich und warm; 27. Trüb, nachts kalter Regen; 28. kalt und rau.

### Alte Bauernregeln

Januar: Morgenrot am Neujahrstag, Unwetter bringt und große Plag. Viel Sturm und Regen bringt das Jahr heran, das im Jänner zu donnern begann. Wenn im Jänner die Nebel steigen, wird sich ein schönes Frühjahr zeigen. An Fabian und Sebastian fängt der rechte Winter an. Bringt Martina Sonnenschein, hofft man auf viel Korn und Wein.

Februar: Um Lichtmess Lerchengesang, macht uns den Lenz nicht bang. St. Dorotee gibt den meisten Schnee. Im Februar zu viel Sonn am Baum läßt dem Obst keinen Raum. Wenn's im Februar regnerisch ist, hilft's soviel wie guter Mist. Wenn im Februar die Mücken geigen, müssen sie im Märzen schweigen. Hat St. Peter das Wetter schön, soll man Kohl und Erbsen sä'n.

Aus dem "Praktischen Gartenkalender", Gerhard Schurr

## Sie wollen rundum abgesichert sein?

Richtig vorsorgen ist gar nicht so schwer. Vorausgesetzt, Sie nehmen sich die Zeit und werden gut beraten. Lassen Sie uns Ihre Fragen doch ausführlich und in aller Ruhe besprechen.



### Hans Guessbacher

Allianz Generalagentur  
Ahornallee 2a  
86899 Landsberg am Lech  
hans.guessbacher@allianz.de  
[www.allianz-guessbacher.de](http://www.allianz-guessbacher.de)  
Tel. 0 81 91.4 01 85 10  
Fax 0 81 91.4 01 85 25

Allianz

Der Radfahrerverein wünscht allen Lesern des Dorfblattes ein friedliches, harmonisches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016.

Dieses beginnen wir traditionsgemäß mit der Generalversammlung am **6. 01.** (Hlg.-Drei-König) und laden hierzu alle Mitglieder ab 19.30 Uhr ins Feuerwehrhaus ein. Für all Ihre Mithilfe, Unterstützungen, Spenden und Teilnahmen bei unseren Vereinsaktivitäten im vergangenen Jahr bedanken wir uns auf das Herzlichste.

Radfahrerverein „Wanderer“ Igling e.V.



## Info der Gartenfreunde.

Die Jahreshauptversammlung 2016 findet am 11. April 2016 um 19.00 Uhr im Saal des Gasthauses Weißes Lamm statt. An den Anschluss des offiziellen Teils ist Thomas Janscheck unser Gast und wird zum Thema: "Was die Alten noch wußten und die Jungen wissen wollen" über den Wandel der Zeit seine Erkenntnisse vortragen. Dieses Wissen ist nicht nur für Gartler interessant.

Gerhard Schurr



## Rücken Fit

Möchten Sie Ihrem Rücken Gutes tun? Verspannt im Nacken? Schwierigkeiten beim Beugen? Dann werden wir im Neuen Jahr gemeinsam aktiv. Mit gezielten Gymnastikübungen dehnen, kräftigen und mobilisieren wir unser Muskelkorsett, dadurch erfahren Sie ein besseres Körpergefühl und eine bessere Körperhaltung, damit auch Sie auch im Alltag Rückgrat behalten.

**Mittwoch: 13.01.2016**

Gebühr für 10 Abende: Vereinsmitglieder 40,- € / Nichtmitglieder 45,- €

Ort: Sporthalle Igling

Bitte mitbringen:

Handtuch, kleines Kissen, Getränk

Kurs 1: 18.15 Uhr – 19.15 Uhr

Kurs 2: 19.30 Uhr – 20.30 Uhr

Info und Anmeldung bei:

Monika Riederer Tel. 08248 – 465

Gudrun Glatz Tel. 08248 – 901 941

Elisabeth Ried Tel. 08248 – 1576

Die Krankenkassen erstatten die Kursgebühren für diese präventive Maßnahme von 80% bis 100% oder verteilen Bonuspunkte.

## Schwungvoll zu mehr Fitness

Freue dich auf ein neues Bewegungserlebnis mit dem

**„smovey – Vibroswing“**

Mit Hilfe der smoveys wird sowohl der Körper als auch der Geist belebt und aktiviert. Neugierig – Komm und schwing mit!

**Kurstermine:**

**Donnerstag jeweils**

**18.30 Uhr – 19.30 Uhr**

**14.01.16; 21.01.; 28.01.; 11.02.16**

Ort: Sporthalle Igling

Gebühr: Vereinsmitglieder 16 €

Nichtmitglieder 21 €

Info und Anmeldung bei: Elisabeth Rid unter 08248 - 1576

## Ehrung für die Jugendtrainer

Am 8. Dezember wurden die Jugendtrainer des SV Igling in Landsberg in den Räumen der VR Bank für ihr Engagement für die Organspende ausgezeichnet. Nicht nur alle Jugendtrainer haben seit dem Sommer einen Organspendeausweis, sondern auch im Freundschaftsspiel der B-Jugend gegen den FC Augsburg und dem G-Jugend Sommerturnier wurde fleißig dafür geworben und der ein oder andere Ausweis an den Mann bzw die Frau gebraucht. Dieses Engagement war der Jury der 2. Platz bei der diesjährigen Vergabe der „Sterne des Sports“ wert. Somit gelang es dem SV Igling, wie im letzten Jahr, der Sprung aufs Treppchen, worüber wir recht Stolz sind.

Peter Scheck

## Termine Hallenturniere

Auch zur Hallensaison sind die Jugendmannschaften des SV Igling wieder aktiv. Am 9. Januar veranstaltet am Vormittag die E-Jugend

ein Hallenturnier im Sportzentrum in Landsberg. Am 22. Februar bestreitet dann die F-Jugend (Vormittag), die G-Jugend (Nachmittag) und die A-Jugend (Abend) ihre Hallenturniere. Die Spieler und auch die Trainer würden sich freuen, wenn Sie die Iglinger Teams unterstützen würden. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt.

Peter Scheck

## Damenmannschaft sucht Verstärkung!

Seit der Saison 2015/2016 gibt es die Spielgemeinschaft Lamerdingen Igling. Aktuell spielen wir in der Frauen Freizeitliga auf dem verkleinerten Großfeld (Neun gegen Neun). Da wir leider fast zu wenige Spielerinnen haben, suchen wir Verstärkung für unser Team.

Voraussetzungen sind nur, dass Du mindestens 14 Jahre alt bist und Lust auf Fußball hast.

Falls Du Interesse hast oder noch mehr Infos haben möchtest, dann schreib mir auf WhatsApp oder ruf mich einfach an.

Ramona Manhart  
015737633005



Übernacht kam der Schnee // Foto G. Schurr

Die Jugendtrainer des SV Igling wünschen allen Spielern und Spielerinnen, den Eltern und auch Ihnen, liebe Leser, ein frohes Weihnachtsfest, ein paar ruhige Tage zum Jahresausklang und ein erfolgreiches Jahr 2016.

Bedanken möchten wir uns bei allen die uns auch in diesem Jahr bei den Spielen und den Turnieren tatkräftig unterstützt haben.

Unseren Spielern wünschen wir für 2016 viele Siege und ein verletzungsfreies Jahr.

Im Namen der Jugendtrainer Peter Scheck





# Turnkinderabschluss 2015

## Freunde aus aller Welt

Dem Zeitgeist entsprechend stand das Motto des diesjährigen Turnkinderabschlusses des SV Igling unter dem Motto „Freunde aus aller Welt“. Ein Jahr lang trafen sich die 5 Gruppen (Kinder von 1 ½ bis 16 Jahren) mit ihren Übungsleiterinnen zu den wöchentlichen Übungsstunden. Die Stärkung des Körpers, die Wiederherstellung bzw. der Erhalt der Beweglichkeit und auch die Ausdauer stehen dabei im Vordergrund. Daneben wird bei den Choreographie-

Freunden und Bekannten das Erlernte vorführen können.

Zu Beginn zeigte die Gruppe „Jolly Jumpers“ (8-10 Jahre) eine schöne, besinnliche Choreografie mit Teelichtern zu chinesischer Musik. Die „Small Hoppers“ (3-4 Jahre) bewiesen bei ihrer italienischen Parcours-Vorführung, dass sie beim Laufen über eine schmale Bank nicht so leicht aus der Balance zu bringen sind und beim anschließenden Sprung aus über 1m Höhe genug Körperspannung



Die „HIP HOP“ Gruppe mit ihrem Tanz mit Hula Hoop Reifen  
Fotos: privat

Übungen aber auch die geistige Flexibilität geschult und -ganz wichtig- vor allem der Spaß wird ganz groß geschrieben. Der Höhepunkt des Jahres ist dann der vor mittlerweile mehr als 10 Jahren eingeführte Turnkinderabschluss, bei dem die Kinder ihren Eltern, Großeltern,

für einen geraden Sprung aufbieten können. Die „Purzelzwerge“ (1 ½-3 Jahre) zeigten als Schweizer „Heidis und Peters“, dass auch sie schon über einen schmalen Balken balancieren, über Kästen klettern und mit bunten Tüchern gemein-

same Figuren schwingen können. ... und wenn der eine oder andere mal nicht so mag, dann ist natürlich Mami oder Papi da und hilft tatkräftig mit. Die „HIP HOP“-Gruppe (Jugendliche ab 11 Jahre) zeigte eine tolle tänzerisch, choreografische Vorführung zu aktueller Disco-Musik. Hier standen

vor allem Bewegungselemente und Koordination im Vordergrund. Im Anschluss daran zeigten die „Kids Time“ (5-7 Jahre), dass sie mit verschiedensten Bewegungs-Elementen den langen Kasten überwinden und im Anschluss gemeinsame Purzelbäume schlagen können. Den Abschluss bewiesen dann nochmals die „Jolly Jumpers“ mit ihrer afrikanischen Hula Hoop - Reifen – Show, dass sie nicht nur choreografisch geschult sondern auch sehr geschickt im Umgang mit diesem Turngerät sind.

Am Schluss gab's wieder -wie im letzten Jahr- einen Flash-Mob für alle. Chrissi Riederer erklärte die Grundelemente und spornte alle Zuschauer



Die Purzelzwerge dürfen noch mit elterlicher Unterstützung turnen

an, beim gemeinsamen Abschluss-Tanz mitzumachen. Klasse, was so manch vermeintlich Hüft-Steife Omis und Opas auf's Parkett zu legen vermögen. Mir hat's jedenfalls gefallen... und natürlich gab's als Belohnung noch Kaffee und Kuchen für alle.

Wie immer waren die Vorführungen ein tolles Erlebnis und so konnten alle Beteiligten einen fröhlichen und unbeschwerten Nachmittag erleben. An dieser Stelle ein ganz herzliches Vergelt's Gott für die Mühen und die Zeit, welche der Sportverein und insbesondere die Übungsleiterinnen im Sinne unserer Kinder stetig und ohne Unterlass aufwenden.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle nochmals Patricia Wilbiller und Moni Riederer, die die Betreuung der Übungsstunden nach jahrelanger Tätigkeit leider aufhören werden.

VIELEN HERZLICHEN DANK.

**Übrigens: Das Kinderturnen allein kann mangelnde Bewegung nicht ersetzen. Denkt immer daran – ein paar Schritte zu Fuß und viel frische Luft haben noch keinem Kind geschadet.**  
Peter Loßkarn



Weihnachten - die schöne Zeit –  
Glocken klingen weit und breit  
Kerzenlicht in jedem Heim –  
Frieden soll auf Erden sein!

Der Sportverein Igling bedankt sich recht herzlich bei allen freiwilligen Helfern und Spendern für den Sportheimumbau und wünscht seinen Mitgliedern und allen Bürgern in Igling und Holzhausen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2016.



## Rallye in der Stadtbücherei Landsberg

Auf eine Einladung der Stadtbücherei in Landsberg hin, machten sich die beiden zweiten Klassen auf den Weg, um die Bücherei zu erkunden und die Rallye zu lösen.

Die Schüler wurden zunächst in zwei Gruppen aufgeteilt. Die einen



**Es war gar nicht so einfach die Lösungen zu finden. Auch gab es glückliche Gewinner**  
Fotos: privat

begannen mit der Rallye. Hier musste ein Lösungswort mit Hilfe von passender Literatur herausgefunden werden. Die Kinder knobelten und rätselten, bis sie zu guter letzt auf die passende Lösung, den Namen des ersten Urfpferdes, kamen. Die andere

Gruppe startete währenddessen mit der Besichtigung der Stadtbücherei. Viele Fragen zum Bücherbestand, zur Ausleihe und zum Gebäude der Bücherei wurden beantwortet. Nach gut einer Stunde tauschten die Gruppen. Wer wollte, konnte sich einen Büchereiausweis ausstellen lassen und die ersten Bücher bereits ausleihen.

Unter allen, an der Rallye teilnehmenden Kindern vom Landkreis, wurden aus unserer Schule vier Glückspilze ausgelost. Sie



durften sich am 26.11. in der Stadtbücherei ihre gewonnenen Preise abholen.

Uli Meindel

## Grundschule beteiligt sich wieder am Adventsbasar

Am diesjährigen Adventsbasar der Schlossschützen war, wie bereits in den vergangenen zwei Jahren, die Grundschule Igling durch den Elternbeirat vertreten. Viele Eltern und

Kinder backten und bastelten allerlei Sachen, die am Stand gegen eine Spende erworben werden konnten. Die meisten Besucher ließen sich die leckeren Köstlichkeiten und hübschen



**Elternbeirats-Mitglieder auf dem Weihnachtsmarkt der Schlossschützen**  
Foto: Thomas Blöchl

## Stop Talking – Start Planting!

Am 24.10.2015 nahmen 3 unserer Schüler an einem Akademietag der weltweiten Organisation „Plant-for-the-planet“ teil und sind somit offizielle Botschafter für Klimagerechtigkeit. Ziel der Organisation ist es, durch Neupflanzung von Bäumen einen weltweiten CO2 Ausgleich zu schaffen und Kinder für dieses Thema zu sensibilisieren.

In der Folge dieser Veranstaltung pflanzten unsere Schüler der 3. und 4. Klassen bei einer von der Gemeinde organisierten Aktion im Iglinger Forst Bäume. Jedes Kind durfte einen kleinen eigenen Baumsetzling pflanzen und diesen mit einem persönlichen Namenschild versehen. Auf diese Weise wurde der Gemeindegewald um Buchen, Vogelkirschen und andere Laubbäume bereichert. Als besonderes Geschenk gab es für jede Klasse eine Esskastanie als Klassenbaum, der besonders liebevoll eingepflanzt wurde.

Die Grundschule Igling an der Via Claudia bedankt sich ganz herzlich bei der Gemeinde für die Organisation dieser schönen Aktion! Zum Glück haben sich seit 2007 schon viele Menschen auf der ganzen Welt daran beteiligt. Wir sind stolz darauf über 80 von 14.204.732.631 Bäumen gepflanzt zu haben!

Lisei Juchelka

schen Basteleien nicht entgehen. Der Elternbeirat bedankt sich bei allen fleißigen Bäckern, Bastlern und denen, welche die Aktion mit einem Geldbetrag unterstützt haben, recht herzlich.

Aus dem Erlös werden vielerlei Schulprojekte durchgeführt und gefördert.

Ein besonderer Dank geht an die Schlossschützen für die kostenlose Bereitstellung des Standes.

Der Elternbeirat wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr 2016.

Der Elternbeirat der Grundschule Igling an der Via Claudia

## Ausflug der Musiktheater-AG in die Münchner Philharmonie

Ein Weilchen mussten die Musiktheaterkinder auf ihre Belohnung für das tolle Piratenmusical am Ende des



**Die Theater-AG in der Philharmonie. Ein beeindruckender Konzertsaal**  
Foto privat

letzten Schuljahres warten, aber nun war es endlich so weit. Wir fuhren gemeinsam mit dem Zug nach München in die Philharmonie, um uns einmal ein Musical von Profis anzuschauen.

Das große Orchester der Philharmonie und acht Schauspieler zeigten das Stück „Ristorante Allegro“, in dem der quirlige italienische Koch Renato Gelato, die beiden Kellner Lilli Lecker und Willi Vanilli und viele andere Gäste wie Peter Silie, Sabine Rosine und Mark Tomate auf der Bühne ihr Bestes gaben. Da wurde gespielt,



getanzt, gesungen und gelacht und auch das Publikum war eingeladen, mitzumachen. So durften wir nicht nur die ehemaligen Klassenkameraden wiedersehen, sondern erlebten auch einen lustigen, musikalischen Nachmittag.

Sabrina Weller



## Zuhause

ist es am schönsten!



### Ihr ambulanter Pflegedienst

ANITA Kerner Kranken- und Altenpflege GmbH & Co. KG  
www.pflegedienst-kerner.de

86916 Kaufering · Tel. (0 81 91) 96 69 28  
86836 Untermeitingen · Tel. (0 82 32) 966 90



## Radionacht an der Grundschule Igling

Am 27.11.2015 fand wieder einmal die allseits bekannte ARD-Radionacht statt. Diese Aktion nahm auch die Grundschule Igling zum Anlass, sich abends in der Schule zu treffen und die Radionacht unter dem diesjährigen Motto „Genial - Erfinder und Erfindungen“ gemeinsam zu verbringen.

Um 18:30 ging es auch schon los! Alle Kinder der 2., 3. und 4. Klassen trafen sich in der Aula, um das beliebte Lied „Mein nagelneuer Roboter“ gemeinsam zu singen und mit lustigen Bewegungen zu untermalen. Nach viel Gekicher und Gelächter begaben sich schließlich alle Klassen in ihre Räume, um dort weltberühmte Erfindungen kennen zu lernen und selbst als Erfinder und Entdecker tätig zu werden.

In der 2a wurden in Anlehnung an die „Sockensuchmaschine“ außergewöhnliche Roboter aus Kartons und Recyclingmaterialien gebaut, in der 2b druckten die Kinder - ähnlich wie Gutenberg, der Erfinder des Buchdrucks - in ihrer Druckerwerkstatt mit unterschiedlichen Materialien die tollsten Motive.

Verschiedenste Experimente zu Flüssigkeiten und Haushaltsgegenständen führte die Klasse 3a durch und zeigten dabei viel Kreativität und Erfindergeist. Die Parallelklasse schuf selbst Brücken und Bauwerke, die alle in Staunen versetzten. Die „großen“ Schüler der 4. Klassen bastelten einerseits farbenfrohe Kaleidoskope, mit denen sich faszinierende Gebilde beobachten lassen, andererseits richtige kleine Forschungslabore im Schuhkarton.

Zum krönenden Abschluss der Veranstaltung durften die Schüler um halb zehn mit Taschenlampen durch das Schulhaus von Klassenzimmer zu Klassenzimmer schleichen, um die Werke der anderen Schüler bestaunen und ausprobieren zu können. Fazit aller Schüler: Das war ein „genialer“ Abend!

Julia Petry





## Theatervereins-Ausflug bescherte den Mitreisenden traumhafte Aussichten!

Bei eher diesigem Wetter um die 0 Grad startete am 17. Oktober um 6.05 Uhr der Bus mit 39 Mitreisenden in Richtung München und Salzburg. Nachdem das Rasthaus Walserberg momentan als Grenzkontrollpunkt fungiert, wurde die schon sehnlichst erwartete Brotzeit samt Kaffee und Kuchen am Rastplatz bei Golling aufgetischt und sogleich verspeist. Bestens in der Zeit fuhr man nun auch dem schöneren Wetter entgegen und gelangte so in die Obersteiermark zum ersten Besichtigungsziel, der Lodenwalkerei Steiner in Rösing. Bei einer interessanten Führung erhielten die Besucher einen Einblick in die

den Hochwurzten. Obwohl sich über dem Tal eine dicke Nebelschicht hielt, erwartete uns auf 1850 m Höhe ein unbeschreibliches Panorama mit Sonnenschein und Neuschnee.

Das Ennstal, die Schladminger Tauern und das Dachstein Massiv präsentierten sich von ihrer schönsten Seite. Gegenwärtig konnte jeder wie er mochte ein wenig wandern, in der Hochwurztenhütte zu Cappuccino und Kaiserschmarrn einkehren oder einfach nur die schöne Aussicht genießen. Die geplante Abfahrt mit den Mountain-GoKarts („Harley-ähnliche“ Funsport-Geräte auf 3 Rädern) musste wegen dem vor 2 Tagen statt-

gefundenen Wintereinbruch in den Hochlagen ausfallen. Somit durften wir wieder mit der Gondel ins Tal zurück schweben und uns der mittlerweile freien Sicht auf Schladming erfreuen.

Nach dem Zimmerbezug in Moozers Erlebnis-Welt verbrachten alle einen geselligen Abend bei einem urigen Knappen-Essen sowie musikalischer Unterhaltung mit Tanz oder ein paar Drinks an der Bar. Am Sonntag-Vormittag erfuhren wir bei einer Stadtführung durch Schladming die wichtigsten Daten und Fakten über den bekannten Wintersportort. Dann brachte uns der Bus auf engen Bergstraßen hinauf in die Ramsau zum Dachstein. Hier ging's mit der Panorama-Gondel auf den Gletscher. Umgeben von den schönsten, aber auch felsigsten Gipfeln der Alpen thronte dort auf 2700 m Höhe die wohl spektakulärste Aussichts-Plattform der Alpen - der „SkyWalk“ (Eine gläserne Aussichtsplattform direkt über der Felswand des Hungerkogels). Weiteres Kribbeln konnten die Mutigen vom Theaterverein auch beim Gang über die höchstgelegene Hängebrücke Österreichs und der „Treppe ins Nichts“ erfahren. Folgend stand noch der Besuch vom „Dachstein Eispalast“ an - eine Welt aus Eis, Licht und Klang im Inneren des Gletschers. Um 14.45 Uhr macht man sich am Fuße des Dachsteins wieder auf die Heimreise. So gut wie in den zwei Tagen die Zeit eingehalten wurde, war es dann an der Grenze nach Deutschland vorbei, denn die Kontrollen bescherten uns einen Stau von 2 ½ Stunden, so dass wir nach



*Die Theatervereinsausflügler vor der Lodenwalkerei in Rösing*

traditionelle Produktion von der Rohwolle bis zum fertigen Loden. Auffallend waren die altertümlichen Maschinen, die meist aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts stammten. Sie sind jedoch voll funktionsfähig und angeblich im Umgang mit der Wolle schonender als die modernen Industriemaschinen. Selbstverständlich gehörte das Begutachten und Probieren der dort gefertigten Teile auch zum Programm. Während die Damen von den tollen Lodenjacken begeistert waren, begnügten sich die Herren mit ein paar gestrickten Wollsocken.

Nach dem Mittagessen ging's mit der Gipfelbahn auf den Hausberg von Schladming,



*Nur Schwindefreie trauten sich auf die „höchste Hängebrücke Österreichs“*

*Fotos: Andrea Wetzl*

einer schnellen Einkehr in Rohrdorf erst gegen 22.30 Uhr nach Igling zurückkehrten. Doch es waren sich alle einig:

Gegen zwei Ausflugs-tage, die von allen Jahreszeiten etwas zu bieten hatten, welche ein beeindruckendes Berg-Panorama bescherten und von einem geselligen Miteinander geprägt waren, da kann ein Stau den Theaterleuten n i c h t s anhaben. Aber rein gar nichts!

Andrea Wetzl





## Schlachtschüsseessen 2015

### Termine 2016

Kickerturnier: 05. Jan.  
 Christbaumsammeln: 16. Jan.  
 Faschingsumzug Igling: 07. Feb.  
 Schneeschuhwandern: 20./21. Feb.  
 Dartturnier: Feb.  
 Schafkopfturnier: März  
 Löwenzahntour: Ende April  
 3-Tages-Fahrt: Ende Juni  
 Mountainbiketour: Juli  
 Badeentenrennen: 07. August  
 Bergwanderung: August  
 Motorradausflug: 16.-18. Sept.  
 Kegeltturnier: 30. Okt.  
 Mitgliederversammlung: 25. Nov.

Freizeitverein Holzhausen



**Norbert Mayr bedankt sich bei Brigitte Seitz für die jahrelange und vorzügliche Bewirtung.**

Fotos: Robert Schuster

Zum zwölften und letzten Mal trafen sich heuer ca. 80 Mitglieder zum Schlachtschüsseessen in der Buchloer Schwabenhalle. Unser Freizeitvereinmitglied Brigitte Seitz und ihr Team zauberten auch in diesem Jahr wieder ein wohlschmeckendes Essen

für die Liebhaber der deftigen Kost. Wammerl, Surbraten, Blut- und Leberwürscht, Kartoffeln, Kraut, Krautkrapfa und Bratwurst standen bereit, um genussvoll verzehrt zu werden.

Zur musikalischen Untermalung spielten mit dem Akkordeon Herr Thieme und Herr Städele auf. Ein besonderes Highlight war auch wieder die Präsentation von Brigitte Seitz. Mit perfekter Verkleidung hat sie stil-echt eine lustige Mundartgeschichte von einer verwechselten Geburtstagsparty vorgetragen.

Bevor der Abend mit frisch zubereiteten Kiachle und Kaffee ausklang, bedankte sich der Vorstand Norbert Mayr im Namen des Freizeitvereins



**Es herrschte großer Andrang bei der Ausgabe**

Holzhausen mit einem Blumenstrauß für die jahrelange und vorzügliche Bewirtung bei Brigitte Seitz, die im nächsten Jahr die Schwabenhalle verläßt. Die Helferinnen erhielten zum Dank einen Zuschuss für den nächsten „Betriebsausflug“. Gegen 23.00 Uhr traten alle etwas wehmütig die Rückfahrt nach Holzhausen an.

Norbert Mayr



### „Ein-Euro-Spenden-Aktion“ der Sparkasse

Gemeinden Igling, Hurlach und Obermeitingen erhalten insgesamt 5.800 Euro

Auch in diesem Jahr erhielt wieder jede Gemeinde im Landkreis einen Euro je Bürger von der Sparkassen-Stiftung. Für die Gemeinden Igling, Hurlach und Obermeitingen bedeutet dies eine Spende von 2.500 Euro, 1.700 Euro, bzw. 1.600 Euro. Die Kommunen selbst unterbreiten Vorschläge, für welche Einrichtung die Zuwendung verwendet werden soll.

In Igling geht das Geld an die Katholische Landjugend, die Gartenfreunde Igling-Holzhausen, den Golfclub, die Musikkapelle Holzhausen und wird außerdem für Spielgeräte für die Kinderbetreuung sowie die Seniorenarbeit verwendet. Hurlach investiert das Geld in die Einrichtung und den Bestand der Bücherei. Obermeitingen nutzt die Spende für die gemeindliche Jugendarbeit sowie für die Jugendarbeit des Musikvereins und des SSV Obermeitingen.



Sparkasse Landsberg-Dießen

Bild oben: Symbolische Spendenübergabe vor dem Iglinger Rathaus (v.l.): Sparkassen-Geschäftsstellenleiter Robert Schäfer, Karin Wild (Bücherei Hurlach), Bürgermeister Erwin Losert (Obermeitingen), Bürgermeister Günter Först (Igling) sowie Sparkassen-Bereichsleiter und stellvertretender Vorstand Lorenz Ellmayer

### Zeit zum Nachdenken!

Da gibt's High-Tech im Überschuss, nur das Beste und Modernste ist ein Muss. Dazu auch noch die gold'ne Uhr! Kurz gesagt – Luxus pur.

Woanders gehören zum Leben: Bomben, die zerstören – Häuser, die beben. Menschen, die aus Verzweiflung flieh'n, alles aufgeben und in fremde Länder zieh'n.

Da mosert man schon über einen Fleck, der nicht so schön aussieht im Speck. Auch stört es wenn die Katz' miaut! „Der da drüben hat grad komisch g'schaut!“

Woanders freut' man sich schon über eine lange Hose, einen Ball – geformt aus einer Erbsendose.

Einfach was zu trinken, was zu essen, ein paar Augenblicke die Sorgen vergessen.

Da gibt's alles im Überfluss! Trotzdem herrscht Unzufriedenheit am Schluss. Woanders kann man grad so überleben! Gleichwohl ist dort Zufriedenheit gegeben.

Nun, der Werteansatz, der prägt uns sehr! Hat man viel, will man (meist) noch mehr! Drum lasst uns zur staden Zeit uns selbst beschenken und uns're Werteansätze überdenken!

Es ist so einfach, etwas zu geben! Ein Lächeln, Wärme – Kraft für's Leben. Die Freude, die wir damit schaffen, wird doppelt Freude machen!

Liebe Theaterfreunde,

wir wünschen Euch eine besinnliche und ruhige Weihnachtszeit und viel Gesundheit und Kraft für's neue Jahr 2016!

Euer Theaterverein Igling e.V.



Liebe Mitglieder des Freizeitverein Holzhausen, liebe Holzhauser und Iglinger Bürger, die Vorstandschaft des Freizeitvereins Holzhausen wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen schwungvollen Rutsch ins neue Jahr!



## Viel Spaß an der Platte

Zwölf Jungen und Mädchen konnte die Abteilung Tischtennis des SV Igling am 17. Oktober zum Ortsentscheid der bundesweit stattfindenden mini-Meisterschaften 2015/2016 begrüßen.

de in Gruppen (Jeder gegen Jeden) und im K.o.- System. Im Anschluss folgte die Siegerehrung, bei der alle Kinder eine Urkunde und Sachpreise erhielten. In der Gruppe der 11- und



Die Teilnehmer des Tischtennisturnier präsentieren ihre Urkunden  
Foto: privat

Der Spaß am Tischtennis stand bei dem Iglinger Turnier für Kinder bis 12 Jahre im Vordergrund. „Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren hellauf begeistert und mit großer Eifer bei der Sache“, sagte Abteilungsleiter Michael Pecka. Gespielt wur-

de in Gruppen (Jeder gegen Jeden) und im K.o.- System. Im Anschluss folgte die Siegerehrung, bei der alle Kinder eine Urkunde und Sachpreise erhielten. In der Gruppe der 11- und 12-jährigen Jungen gewann Rico Jahn aus Landsberg. Bei den 9- und 10-jährigen Jungen setzte sich Oskar Pallmer aus Igling durch. In der Gruppe der Mädchen bis 8 Jahre spielten Helena Reiber und Rebekka Glier, beide aus Igling.

Die Ergebnisse Gruppe der 11- und 12-jährigen Jungen:

1. Rico Jahn, Landsberg
2. Daniel Wölflle, Igling
3. Sebastian Werneke, Igling
4. Hannes Reiber, Igling
5. Manuel Heckmann, Igling

Gruppe der 11- und 12-jährigen Jungen:

1. Oskar Pallmer, Igling
2. Hannes Hofmuth, Igling
3. Pius Mayer, Igling
4. Sven Ziegler, Windach
5. Tobias Heckmann, Igling

Gruppe der Mädchen

1. Helena Reiber, Igling
2. Rebekka Glier, Igling

Für die Teilnahme war es gleichgültig, ob die Kinder nur selten oder bereits häufig zum Schläger gegriffen haben. Spielberechtigt waren allerdings nur Mädchen und Jungen, die noch nicht am offiziellen Spielbetrieb, also an Meisterschaftsspielen oder Turnieren jeglicher Art, teilgenommen haben. Michael Peka

**SOLAR HEISSE**  
Sonnenstrom und -wärme  
seit 1994

**DIE SONNE SCHEINT FÜR ALLE!**

Und Sie kaufen immer noch Ihren Strom für 28 Cent?

Mit einer Photovoltaikanlage erzeugen Sie diesen für 12 Cent.

Für den nicht verbrauchten Strom bekommen Sie 12,8 Cent.

Auch ohne Strombatterie erreichen Sie bis zu 36% Eigenverbrauchsabdeckung.

Wir beraten Sie gerne!

Kelvinstraße 3  
86899 Landsberg am Lech  
Tel. 08191-94 43 01

[www.solar-heisse.de](http://www.solar-heisse.de)

Stand September 2014

**seit über 26 Jahren zu Ihren Diensten!**

**Lechrain - Schreib- & Bürobedarf**

**86899 Landsberg/Lech  
Iglinger Str. 9d**

Tel.: 0 81 91 / 5 97 54  
Fax: 0 81 91 / 4 66 96

**Alles für's Büro:**

- kompl. Bürobedarf
- Direktlieferung
- Stempelanfertigung
- Fotokopien

**Papeterie:**

- Geschenkpapiere
- Glückwunschkarten
- Color Papiere

**All unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest,  
sowie ein glückliches und gesundes Neues Jahr 2016 !**

**Wir haben durchgehend geöffnet!**  
Mo - Fr 08:00 - 18:00 • Sa 08:30 - 12:30



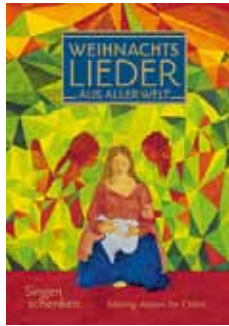
## Weihnachten mal anders

Nicht nur der späte Termin, **Sams- tag, der 09.01.2016**, vieles wird et- was anders sein, in diesem kleinen Weihnachtskonzert in der Unterigling- er Pfarrkirche am Ende des Weih- nachtsfestkreises.

Alle Zuhörer können bekann- te Weihnachtslieder mitsingen, so manches neu geschaffene Weih- nachtslied kennenlernen und auch mal über die Grenzen schauen, wie sich Weihnachten in anderen Län- dern anhört.

Jugendliche, Frauen und Männer, die in dieser Form noch nie gemein- sam ein Konzert in Igling gestaltet haben, laden alle Interessierten aus der Pfarreiengemeinschaft zu diesem besonderen Abend recht herzlich ein.

Weihnachten 2015 werden wir an- gesichts der vielen Menschen, die auf der Flucht sind und bei uns eine „Herberge suchen“ mit anderen Augen sehen. Wie ruft doch der Wirt



im Krippenspiel- Lied: „Nein, nein, das kann nicht sein....“.

Schon vor Jahren haben viele Autoren und Komponisten versucht, Weihnachten mal aus einer anderen Perspektive zu betrachten und den Kern der Weihnachtsbot- schaft neu ins Bewusstsein zu rufen. Das jetzt so bekannte „Stern über Bethlehem“ von Alfred Hans Zoller aus dem Jahre 1967 ist nur ein Bei- spiel für dieses neue Liedgut.

**Lassen Sie sich auf diesen Ver- such ein und kommen Sie am Samstag, den 09.01.2016 um 19:30 Uhr in die Pfarrkirche Johannes der Täufer in Igling.** Kurt Widmann



**Von fleißigen Helfern frisch aufgekieste Feldwege in Iglinger Flur. Beispiel Feldweg Richtung Unteriglinger Friedhof**  
Fotos: S. Morgenländer

Liebe Skifahr-Freunde,

auch in diesem Winter fährt die Abteilung Fußball wieder ein Wochenende zum Skifahren.

Zeit:	04. – 06.03.2016
Skigebiet:	Flumser Berg, Schweiz
Unterkunft:	Jugendhaus Schwendiwiese (Mehrbettzimmer)
Verpflegung:	Selbstversorgerhaus
Kosten:	EUR 120,00 pro Person Kinder EUR 90,00
Leistungen:	Busfahrt, <u>sämtliche</u> Speisen und Getränke im Jugendhaus



**ALLE** die Zeit und Lust haben mitzufahren, sind jederzeit herzlich Willkommen.

Anmeldungen und Info's gibt es bei Robert Finck (Tel. 08248/9019972)

SV Igling e.V. -Abt. Fußball-

Eine Haftung wird vom SV Igling ausgeschlossen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.



**Das gesamte Dorfblatt-Team wünscht allen Lesern und Leserinnen ein schönes und zufriedenes Weihnachtsfest, sowie alles Gute für das neue Jahr 2016.**

**Wenn Sterne nach Zimt duften, und Eiskristalle nach Mandeln schmecken, dann ist Weihnachten.**



Der Sportverein Igling lädt ein zum

# KINDERFASCHING

... TANZEN, LACHEN, PARTY MACHEN ...

Tolle Musik

Viele Spiele

**Wann?** Rußiger Freitag 05.02.2016  
**Wo?** Sporthalle Igling (Grundschule)  
**Beginn?** 14:00 Uhr – 17:00 Uhr Einlass: 13:30 Uhr  
**Eintritt?** 2,- €

Kaffee & Kuchen

Buntes Programm

Kaffee & Kuchen



## Adventsmarkt 2015 in den Magnus-Werkstätten von Regens Wagner Holzhausen



**Im Eingangsbereich wurden Adventskränze und vorweihnachtliche Gestecke angeboten / Foto: Heidi Melder**

Am Wochenende vor dem ersten Advent fand zwei Nachmittage lang in den Magnus-Werkstätten von Regens Wagner Holzhausen der traditionelle Adventsmarkt statt. Die Bilanz: Eine gelungene Veranstaltung mit zahlreichen Besuchern, schönen Begegnungen und guter Stimmung. Empfangen wurden die Gäste gleich im Eingangsbereich mit einem reichen Angebot an Adventskränzen. „Die Anfrage ist riesig“, so die Mitarbeiterin, die zusammen mit vielen anderen die Kränze gebunden und geschmückt hatte. Der Raum rechts davon verströmte Kaffee- und Waffelduft und bot ein zauberhaft vorweihnachtliches Bild. Mit viel Liebe zum Detail und sicherem Geschmack hatten die Mitarbeiter aus dem Kunsthandwerkbereich Metall die Werkhalle in ein kleines Paradies verwandelt. Die kunstvollen Arrangements der vielfältigen Produkte – darunter weihnachtliche Motive ebenso wie andere Themen – lockten die Gäste in Scharen an.

Auch vor den Auslagen der Schmuckwerkstatt tummelten sich die Gäste und genossen den Anblick: „Ach, so viel Schönheit auf einem Fleck!“, seufzte eine Kundin augenzwinkernd: „Ich hab schon ein Collier gekauft, das muss reichen.“ Mit großem Ideenreichtum war in den Wohngruppen, in der Schule, den Förderstätten und den Tagesstätten seit Wochen fleißig gearbeitet worden. Um den Gästen eine attraktive Palette an Selbstgemachtem zu bieten, war gesägt und gehämmert, gestrickt und genäht, gebastelt, gekocht

und gebacken worden. So fanden die Gäste neben Socken und Pulswärmern leckere Plätzchen, neben Topflappen und Taschen kunstvolle Weihnachtskarten, neben Marmeladen und Hochprozentigem fantasievolle Weihnachtsdekoration u.v.m.

Mit Deko-Objekten und Gebrauchsgeschirr aus dem Kunsthandwerkbereich Keramik, Produkten aus anderen Werkstätten für behinderte Menschen sowie Waren aus dem Eine-Welt-Laden in Buchloe schloss sich der große Bogen des Angebots. Für das leibliche Wohl der Gäste war mit warmen Speisen oder Grillwurst, mit Waffeln, Auszogen oder Kuchen und Torten reichlich gesorgt. Der Hofladen verwöhnte seine Kunden mit Sonderangeboten und Verkostungen von Wein, Brot und Magnustaler Käse.



**Der Kunsthandwerkbereich Metall hat seine Produkte in zauberhaften Arrangements zusammengestellt**

Foto: Stephan Basener

Hofladen Holzhausen  
Magnusstraße 1, 86859 Igling-  
Holzhausen

Öffnungszeiten:  
Di. - Fr. von 10:00 - 18:00 Uhr  
und Sa. von 8:00 - 12:00 Uhr

Tel: 08241 / 999-240  
e-mail: hofladen-holzhausen@  
regens-wagner.de

### **Weihnachtsferien der Spiel- und Krabbelgruppe Holzhausen!**

Die Spielgruppe Holzhausen macht Ferien und wünscht allen kleinen und großen Leuten ein frohes Weihnachtsfest, schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2016!

Nach den Weihnachtsferien geht es am Dienstag, den 12. Januar wieder los.

Wir treffen uns jeden Dienstagvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Holzhausen, oberhalb der Rindenkapelle. Schaut einfach mal vorbei oder meldet euch unter 08241/ 8001367. Auch Iglinger sind bei uns herzlich willkommen

Wir freuen uns auf euch  
Melanie Billasch und Eva Hoiß

P.S.: Wir suchen für unsere Kinder noch ein gut erhaltenes Bobby Car für drinnen und ein Hüpfpferdchen (von Rody o.ä.). Wer eins an unsere Spielgruppe abgeben möchte, meldet sich bitte bei Melanie Billasch unter Telefon 08241/ 8001367.

## Malwerkstatt „Das Gesicht der Anderen“



**Gruppenbild am Ende des Tages: die Teilnehmerinnen (zwei fehlen) mit ihren Anleitern Gerhard Müller (1. v. li. sitzend.), Mira-Anna Müller (2.v. re. sitzend) und Rainer Schoder (1. v. re. stehend).** / Foto: Iris Duttke

Anfang November wurde bei Regens Wagner Holzhausen wieder eine Malwerkstatt durchgeführt, die der Förderverein finanzierte und organisierte. Sechs erwachsene Bewohnerinnen, die gerne zeichnen und malen, erlebten einen faszinierenden und kreativen Samstag in den Werkräumen der Schule. Anleiter waren der Gestaltpädagoge Gerhard Müller und dessen Tochter Mira-Anna (Gestaltungsabsolventin) unterstützt von Rainer Schoder, Schriftführer des Fördervereins, und Bereichsleiterin Iris Duttke. Bevor es ans Malen ging, stellten sich die Anwesenden gegenseitig vor, dabei nannte jeder die eigene Lieblingsfarbe. In der zweiten Runde ging es darum, Stimmungen zu erfassen. Jede Teilnehmerin zog eine Karte mit einem Begriff: „fröhlich“ stand zum Beispiel darauf. Oder „wütend“, „traurig“, „müde“, „überrascht“ ... Nun versuchte jede Teilnehmerin, durch ihre Mimik diese Stimmung auszudrücken, ein großer Spiegel zeigte ihr, wie gut ihr dies gelang. Was wie ein Spiel wirkte, war eine Hinführung auf den Praxisteil:

Mit klassischer Musik im Hintergrund und Pastellkreide in der Hand galt es nun, die eigene Stimmung – ein Mix aus verschiedenen Anteilen – mit dazu passenden Farben auf ein großes, leeres Blatt Papier zu bringen. Um sie dann mit Wasser und Pinsel sanft zu vermischen. Auf einmal war es ganz still im Raum, denn jeder konzentrierte sich auf die Klänge der Musik und die Farbvielfalt. Konkret wurde es, als Gerd Müller den Teilnehmerinnen die Grundlagen des Porträtzeichnens erläuterte. Sie lernten die vier verschiedenen Grundformen von Gesichtern kennen: rund, oval, birnenförmig und eckig. Und

übten an der Wandtafel, wo innerhalb des Gesichts der richtige Platz ist für Augen, Augenbrauen, Nase und Mund. Mithilfe eines Karton-Modells wurden verschiedene Gesichtsausdrücke gezeigt: Wie steht der Mund, wenn ich traurig bin? Wenn ich lache? Wie könnte ein zorniges Gesicht aussehen? Verändern sich die Mundwinkel da-

bei? Oder die Größe der Augen? Alle Teilnehmerinnen versuchten die verschiedenen Gesichtsformen nachzuzeichnen.

Nachdem alle Vorbereitungen abgeschlossen waren, lautete die große Frage: Wer soll für wen Modell sitzen? Und schließlich entstanden in der verbleibenden Zeit die ersten Porträt- und Selbstporträt-Versuche. Manche Teilnehmerin war überrascht, wie gut ihr dies nun gelang! Die Ergebnisse der Mal-Werkstatt werden zu gegebener Zeit im Erdgeschoss des Hauptgebäudes von Regens Wagner Holzhausen im Rahmen einer Ausstellung zu sehen sein.

Iris Duttke

## Ein herzliches Dankeschön!

Zum Ende des Jahres 2015 möchten wir allen ein herzliches Dankeschön sagen, die uns in den zurückliegenden Monaten ihre Verbundenheit erwiesen haben und dadurch unsere Arbeit mittragen. Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre engagierte Mitarbeit, für Ihre Spende, für den Besuch unserer Veranstaltungen oder den Einkauf in unseren Geschäften oder an den Verkaufsständen auf den Wochenmärkten.

**Allen Leserinnen und Lesern des Dorfblattes wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2016!**

*Regens Wagner Holzhausen  
Ulrich Hauser, Gesamtleiter  
Gabriele Kirschner, Stellvertretende Gesamtleiterin und Sr. M. Judith Harrer, Konventoberin.*



## Benefiz-Fußballturnier



**Am Samstag, 27. Februar 2016 veranstaltet der Förderverein von Regens Wagner Holzhausen wiederum ein Benefiz-Fußballturnier in der Sport- und Kulturhalle Hurlach. Es ist die dritte Veranstaltung dieser Art und wir laden dazu herzlich ein. Zehn Altherren-Mannschaften aus der Region werden im sportlichen Wettkampf gegeneinander antreten. Der Erlös aus der Veranstaltung kommt dem Förderverein zugute. Nähere Informationen finden Sie zu gegebener Zeit auf unseren Internetseiten: [www.regens-wagner-holzhausen.de](http://www.regens-wagner-holzhausen.de).**

Foto: Stephan Basener



## Landsberger Eltern-ABC

Rat und Tat für junge Familien



Die nächsten Termine des Elternbildungsprogramms der Kooperationspartner Gesundheitsamt, Amt für Jugend und Familie und des SOS-Beratungs- und Familienzentrums sind am:

- **Montag, 11. Jan., 19.30 Uhr,** Landsberg: „Die Kunst, zuzuhören und miteinander zu reden“ (2 bis 3 Jahre)
- **Dienstag, 26. Jan., 19.30 Uhr,** Kaufering „Milchbubis und Breiprinzessinnen“ (Bis 12 Monate)
- **Montag, 1. Feb., 19.30 Uhr,** Landsberg „Das Kind ist da“ (1 bis 6 Monate)
- **Dienstag, 16. Feb., 19.30 Uhr,** Kaufering „Jetzt esse ich mit euch!“ (1 bis 2 Jahre)
- **Montag, 22. Feb., 19.30 Uhr,** Landsberg „Muttersein, Vatersein oder die Kunst, ein Paar zu bleiben“
- **Dienstag, 23. Feb., 19.30 Uhr,** Kaufering „Positiv erziehen von Anfang an“ (6 bis 18 Monate)

Für die Altersgruppe der Kindergartenkinder bietet das Landsberger Eltern-ABC plus folgende Bausteine an:

- **Dienstag, 12. Jan., 20 Uhr,** Kaufering „Meine Sprache - meine Welt“ (3 bis 6 Jahre)
- **Montag, 25. Jan., 20 Uhr,** Landsberg „Alles prima? Familienklima!“ (3 bis 6 Jahre)
- **Dienstag, 2. Feb., 20 Uhr,** Kaufering „Fernsehen und Computer im Vorschulalter - macht das Sinn?“ (3 bis 6 Jahre)

Daniela Hollrotter  
Landsberger Eltern-ABC

Mehr unter: [www.landsberger-eltern-abc.de](http://www.landsberger-eltern-abc.de) und auf **facebook: Landsberger Eltern-ABC**



# M

## ein Start ins schnelle Internet

Jetzt zu M-net wechseln. Schnelles Internet erleben und sparen.

10 Mbit/s

24,90

€ mtl.<sup>1,2</sup>  
Inkl. Telefon-Flatrate<sup>3</sup>

NEU in Ihrer Gemeinde

**M-net**  
Mein Netz

<sup>1)</sup> Angebot gültig vom 01.06.15 bis 01.11.15 für Neukunden, Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, Einrichtungspreis 39,90 €, Versandkosten 9,90 €. Angebot in ausgewählten Teilen Bayerns verfügbar. (Verfügbarkeitscheck sowie weitere Informationen) bei Ihrem M-net Partner vor Ort und unter [m-net.de/region](http://m-net.de/region). In bestimmten Regionen gelten gesonderte Tarife. Alle Preise inkl. MwSt. <sup>2)</sup> Individuell verfügbare Maximalgeschwindigkeit variiert abhängig von der Anschlussadresse. <sup>3)</sup> Flatrate für Sprachverbindungen in das jeweilige Festnetz (ausgenommen Sonder- und Service-Rufnummern, dauerhafte Anrufweiterleitungen, Verbindungen zu Online-Diensten und Datenverbindungen). Unternehmerische Nutzung gemäß Leistungsbeschreibung.

**Ihr M-net Partner vor Ort – wir beraten Sie gerne:**

**hausler funkssysteme**  
 Untergrünger Straße 8 in Igling  
 Telefonische Voranmeldung unter 0 82 48-900 35  
 Wir sind für Sie von Mo–Fr 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr erreichbar

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr  
wünscht Ihnen Ihre

## Raiffeisenbank Singoldtal eG

Igling und Holzhausen

## Steuererklärung? Wir machen das.

Arbeitsnehmer und Rentner:  
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Vereinbaren Sie einen Termin!  
Gerne berate ich Sie  
auch bei Ihnen zu Hause

Vereinigte  
Lohnsteuerhilfe e.V.  
LOHNSTEUERHILFVEREIN

[www.vlh.de](http://www.vlh.de)



## Martinsfeier im Kindergarten

Wie jedes Jahr fand am Vormittag unsere St. Martinsfeier im Kindergarten statt. Herr Diakon Knill besuchte uns, um mit uns zu feiern. Verschie-



*Diakon Knill feiert mit den Kindern das St. Martins-Fest / Foto: S. Baumann*

dene Gegenstände, die an St. Martin erinnern, lagen zugedeckt in der Kreismitte und die Kinder durften diese nacheinander aufdecken. Herr Diakon Knill erzählte dazu, wie wir diese Dinge mit St. Martin in Verbindung bringen können. Danach spielten die Kinder das Martinsspiel, wir sprachen über die mitgebrachten Spenden für Humedica und über das Teilen.

Mit den gesegneten Gänsen verabschiedeten sich die Kinder und teilten und aßen diese in ihren Gruppen.  
Steffi Baumann

## Puppentheater in Kaufbeuren

Sind alle Kinder da? Bevor der Bus nach Kaufbeuren abfährt, wird noch einmal durchgezählt. Heute besuchen wir das Puppentheater in Kaufbeuren und die Kinder sind ganz aufgeregt. „Der Igelspiegel“ heißt das Stück, das heute nur für unseren Kindergarten aufgeführt wird. Wir werden von der Leiterin der Puppenbühne, Fr. Funke, begrüßt und schon geht es los mit einem kleinen Schattentheater, das eine kurze Vorgeschichte erzählt. Mit den Puppen wird dann das Thema Freundschaft aufgegriffen. Ein Igel sieht sich in einem Spiegel und denkt er ist auf einmal „zwei Igel“. Allen Tieren möchte er das zeigen, doch wenn die vor dem Spiegel stehen, sehen sie sich ja auch nur sich selbst und denken ihrerseits sie wären jetzt zu zweit. Es gibt natürlich ein gutes Ende, denn es kommt tatsächlich ein richtiger Igel und schließt mit dem anderen Igel Freundschaft. Zum Abschluß gab es noch einen dicken Applaus für die Puppenspieler Steffi Baumann

Immer dabei an diesem Abend die leuchtenden, selbstgebastelten Laternen und natürlich die leuchtenden Kinderaugen – besonders als das Bläserensemble Holzhausen anstimmt und sich alle Kinder, Eltern und Iglinger in den langen St. Martinszug einreihen und lauthals die bekanntesten Martinslieder singen.

An der Gemeindewiese leuchtet schon von weitem des von der Feuerwehr Igling und der Gemeinde organisierte Martinsfeuer. Alle wärmen sich am Feuer und bekommen kleine Martinsgänse, die miteinander geteilt werden. Auch der Elternbeirat teilt die Spenden aus selbstgemachten Punsch und Martinsgänsen. Diese gehen, ein Teil an die Flüchtlingsfamilien in Igling und an die Kita in Igling.

So leuchten an diesem Abend nicht nur die Kinderaugen, das Feuer und die Laternen sondern es bringt hoffentlich auch ein Leuchten in die Augen der Kinder, dessen Päckchen gepackt wurden und die diese in der Weihnachtszeit in Empfang nehmen dürfen.

Vielen Dank allen Teilnehmern und Organisatoren für den stimmungsvollen Martinsumzug.  
Eva Porzelius  
Elternbeirat Kita Igling

## Ich geh mit meiner Laterne...

In der Dämmerung des 12. Novembers ziehen die Vorschulkinder in einen Lichterkreis im Schulhof um gemeinsam zu tanzen und um die Geschichte des Sankt Martin nachzuspielen. Das zahlreiche Publikum schaut aufmerksam zu und gemeinsam werden Lieder gesungen. So lernen sogar schon die Kleinsten wie wichtig und schön es ist zu teilen. In der Vorbereitung durften die Kinder in der Kita selbst mitgebrachte Geschenke, von Spielsachen, über Zahnbürsten bis hin zu Kleidung, in Schuhkartons verpacken – und teilen. Die Schuhkartons gehen als Spende an die Aktion „Geschenke mit Herz“ – die Weihnachtsaktion von Humedica.



*Die Vorschulkinder spielen die Geschichte von Sankt Martin nach  
Foto: E. Porzelius*

## Anmeldetage Kindergarten und Kinderkrippe für das Jahr 2016/2017

Neuanmeldungen für das Betriebsjahr 2016/17 werden in der Woche **vom 11.-14. Januar 2016** entgegengenommen. Bitte vereinbaren Sie mit uns einen Termin unter **Tel.08248-1047** Ansprechpartner: Frau Söldner

Das gelbe Vorsorgeheft und der Impfpass sind mitzubringen.

Kindertagesstätte der Gemeinde Igling,  
Schulstraße 16,  
86859 Igling. Telefon: 08248-1047  
E-Mail: [leitung@kindergarten-igling.de](mailto:leitung@kindergarten-igling.de)  
Homepage: [www.kindergarten-igling.de](http://www.kindergarten-igling.de)

**Müllabfuhr Restmüll**

- Dienstag 05. Jan. / 19. Jan.
- Dienstag 02. Feb. / 16. Feb.

**Müllabfuhr Biotonne**

- Dienstag 12. Jan. / 26. Jan.
- Dienstag 09. Feb. / 23. Feb.

**Gelbe Tonne**

- Do. 08. Jan.
- Do. 04. Feb.

Verantwortlich: Fa. Kühl Recycling,  
Service-Tel. 0800 - 40 200 40, Mail:  
LL.GelbeTonne@kuehl-gruppe.de

**Blaue Papiertonne**

- Do. 28. Jan. / Do. 25. Feb.

**Wertstoffhof Igling**

(südlich der Bahnlinie)

- Di. von 10.00 – 12.00 Uhr
- Do. (WZ) von 10.00 – 12.00 Uhr
- Do. (SZ) von 17.00 – 19.00 Uhr
- Sa. von 13.00 – 16.00 Uhr

(WZ - Winterzeit, SZ - Sommerzeit)

**Annahme: Glas, Papier u. Pappe,  
Grün- u. Gartenabfälle, Schrott (kein  
Elektronik-) jedoch Trocken-Batterien,  
Speisefette/-Öle, Altkleider und Schuhe  
(am Feuerwehrhaus).**

**Abfallwirtschaftszentrum  
Hofstetten**

- Mo. - Fr. von 8.00 - 12.00  
und 13.00 - 16.00 Uhr
- Do. bis 18.00 Uhr
- Sa. von 8.00 - 16.00 Uhr

Rückfragen Telefon-Nr. 08196 / 99 92 37,  
Herr Grötz und Herr Ressel. **Annahme:**  
Wertstoffe, Sperrmüll, Problemabfälle,  
Gartenabfälle. / Nicht angenommen wer-  
den: Autowracks, Fahrzeugteile, Altreifen,  
Altöl, Bauschutt.

**Recyclinghof Kaufering**

- Mo. u. Mi. von 13.30 - 16.00 Uhr
- Di./Do./Fr. von 13.30 - 18.00 Uhr
- Sa. von 9.00 - 16.00 Uhr

Tel. 08191/ 922-250 oder 664-134

**Annahme:** Glas, Papier u. Pappe, Elek-  
tronikschrott, Kfz- u. Trocken-Batterien,  
Speisefette/-Öle, Kühlgeräte, Flachglas,  
Grüngut, Toner-/Tintenpatronen, Alt-  
kleider, Schrott, jedoch kein Sperrmüll u.  
kein Altholz.

**Kompostplatz Kaufering**

Öffnungszeiten wie Recyclinghof Kau-  
fering, zusätzlich von März - Nov.:

- Mo. - Fr. von 09.00 - 12.00 Uhr  
(jedoch nur Grüngutannahme)

Telefon-Nr. 08193 / 99 811 28

Quelle: Homepage Landratsamt  
Landsberg am Lech, Abfallwirtschaft

**Altpapier**

Sammlung der Vereine

**Sportverein Igling**

am Samstag, den 30. Jan.

Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, etc.  
gut sichtbar bis **08:30 Uhr** am  
Straßenrand bereitlegen. Die Erlöse  
der Sammlung kommen der **Jugend-**  
**arbeit** des SVI zu Gute.

**Musikkapelle Holzhausen  
am Samstag, den 16. Januar**

Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, etc.  
gut sichtbar bis **10:00 Uhr** am Stra-  
ßenrand bereitlegen. Die Erlöse der  
Sammlung kommen der **Jugendarbeit**  
der Musikkapelle Holzhausen zu Gute.

**Schulferien Bayern 2016**

Quelle: [www.schulferien.org](http://www.schulferien.org)

Weihnachten **24.12. - 05.01.2016**  
Fasching **08. - 12. Feb. 2016**

**Informationen zur  
neuen Biotonne:**

Die neue Biotonne ab dem 01.01.2016  
ist gebührenfrei. Nachbestellungen  
von Biotonnen sind nur vom  
Grundstückseigentümer bei der  
Kommunalen Abfallwirtschaft des  
Landkreises möglich.

Bitte verwenden Sie für die Sammlung  
des Bioabfalls keine Biofolienbeutel  
oder sogenannte kompostierbare  
Kunststoffbeutel aus Maisstärke oder  
ähnlichem Material. Diese Materialien  
können in der Vergärungsanlage  
nicht verarbeitet werden und müssen  
aufwendig aussortiert werden.  
Biomüllbeutel aus nassfestem Papier  
können verwendet werden.

**Unsere Dorfblatt-Austräger**

Wally Klaus, Maria und Franz  
Ried, Hermann Wilbiller, Lorenz  
Heinrich, Erna Motschenbacher,  
Hedwig Loßkarn, Herbert Szubert  
und Edith Schmitz für Igling so-  
wie Siegrid Jahn für Holzhausen.

**Öffnungszeiten der  
Sparkassen-Geschäftsstelle  
Igling**

- Montag 14:00 – 18:00 Uhr
  - Dienstag 8:30 – 12:00 Uhr
  - Mittwoch nach Vereinbarung
  - Donnerstag 8:30 – 12:00 Uhr
  - und Freitag 14:00 – 16:00 Uhr
- Tel.: 08191 / 124 - 2180  
Fax: 08191 / 124 - 2181

Alle Berater stehen nach vorheriger  
Terminvereinbarung auch bei geschlos-  
sener Geschäftsstelle zur Verfügung.

LEW 24-Stunden-Störungshotline  
**Tel.: 0800 539 638 0**  
Lechwerke AG, 86150 Augsburg

**Hilfetelefon**

**Gewalt gegen Frauen.** Unter Tel.  
**08000 116 016** erhalten Frauen, die von  
Gewalt betroffen sind, rund um die Uhr  
**anonym und vertraulich** Hilfe.

Quelle: Bundesamt für Familie und zivil-  
gesellschaftliche Aufgaben.

**Blutspendedienst**

Dienstag, 19.01.2016 Kaufering,  
Mittelschule, Lechfeldstr. 40  
17.00 – 20.30 Uhr

**Bayerisches Rotes Kreuz** 



*Die Feuerwehr  
Igling wünscht allen  
Bürgern ein frohes  
Weihnachtsfest,  
erholungsreiche Feiertage  
und ein gutes,  
gesundes neues Jahr*



## 6. Dorfblatt-Schafkopf-Turnier in Igling

Am 23. Oktober 2015 fand das 6. Dorfblatt-Schafkopf-Turnier in Igling im Gasthof Lamm statt. Hans Solygan „deckte“ acht Tische mit neuen Spielkarten und Regel-Infos. Es kamen aus Igling, Holzhausen und der

Ein Dank fürs fleißige Mithelfen geht ans Wirtepaar Christl und Hans Solygan, an Andrea Rid, Andreas Behr, Benno Gerum, Gerd Schneider und Schorsch Schwarz, welche zu einem prima Gelingen dieses Schafkopf-Turniers beitrugen.



**Neugierige Schafköpfe**  
Foto G. Schurr



**Konzentrierte Spieler am Tisch.**  
**Und so sehen Sieger aus**  
Fotos privat

Und wie auch bei den Turnieren der letzten Jahre, bildete sich noch die eine oder andere Schafkopf-Gruppe neu, um den Abend spielerisch ausklingen zu lassen.

Ja, dann auf ein weiteres Dorfblatt-Schafkopfen im nächsten Jahr!

Edith Schmitz



**Und so sehen Gewinner aus:**  
**st.v.l.n.r.: W. Zuleger, C. Brosch, P. Loßkarn und K. Schorer**  
**sitzend v.l.n.r.: E. Lechner, B. Loßkarn, G. Wilbiller und W. Janatsch;**  
**es fehlt E. Kreuz**

näheren Umgebung 32 TeilnehmerInnen – darunter drei weibliche Begeisterte – und spielten gegeneinander, bzw. miteinander um Geldpreise, welche es diesmal zu gewinnen gab. Alle SpielerInnen waren konzentriert bei der Sache, und bei etlichen bemerkte man nebenbei auch die Leidenschaft oder einfach die Freude am Spielen. „Schafkopfen - ein Kulturgut Bayerns, das gepflegt werden muss.“ Nach einiger Zeit konnten Andreas Behr und Schorsch Schwarz die Ergebnisse auswerten. Hier nun die ersten drei Gewinner:

- Platz 1 Konrad Schorer, Oberigling 121 Gute**
  - Platz 2 Walter Zuleger, Unterigling 109 Gute**
  - Platz 3 Werner Janatsch, Landsberg 95 Gute**
- Herzlichen Glückwunsch!

## Jugendfasching in Igling



**Wir rocken wieder die Sporthalle**

**JUGEND-FASCHINGS-DISCO**

**am Freitag, den 05.02.2016 - „Rußiger Freitag“**

von 18:30 bis 22:00 Uhr / Einlass: 18:15 Uhr / ab 12 bis 16 Jahre

Bitte beachtet noch den Aushang vor der Veranstaltung.

Wir freuen uns auf Euch !

Wildgänse Igling & SV Igling



### Fundbüro Igling

Etwas verloren?  
Vielleicht finden Sie es auf dem Fundbüro in Igling.  
[www.igling.de/fundbuero](http://www.igling.de/fundbuero)



Januar	Veranstaltungen	Wo
05. Di.	Kickerturnier – Freizeitverein Holzhausen	DGH Holzhausen
06. Mi.	Generalversam. Radfahrerverein „Wanderer“	FW-haus Igling
06. Mi.	Aktion Sternsinger in Igling und Holzhausen	
07. Do.	Theaterfahrt in's Deutsche Theater; Theaterverein Igling	
09. Fr.	Christbaumsammlung	Igling
09. Fr.	Hallenturnier E-Jugend – SV Igling	Sportzentrum LL
11.-14.	Anmeldetage für Kindergarten und -krippe	
13. Mi.	Seniorenclub Igling, 14.00 Uhr	Fischer's Resta.
14. Do.	Filmabend – Katholischer Frauenbund, Haus Elisabeth	R.-Wagner HH
15. Fr.	Mitgliederversammlung Theaterverein Igling, 20.00 Uhr	Fischer's Resta.
16. Sa.	Papiersammlung Musikkapelle Holzhausen	Holzhausen
16. Sa.	Christbaumsammeln – Freizeitverein Holzhausen	Holzhausen
16. Sa.	Jahresbeginnfeier – Freiwillige Feuerwehr Igling	FW-haus Igling
22. Fr.	Schützenball – Schützenverein Unterigling	Weißes Lamm
24. So.	Bruderschaftsfest Unterigling	
24. So.	Winterdorffest – Katholische Landjugend	Pfarrheim Igling
30. Sa.	Papiersammlung SV Igling	Igling

Februar	Veranstaltungen	Wo
03. Mi.	Frauenkränzchen – Pfarrgemeinderat Igling	Großkitzighofen
04. Do.	Gemeinsamer Seniorennachmittag, 14.30 Uhr Cafeteria	Regens Wagner
05. Fr.	Jahreshauptvers. Imkerverein, 19.30 Uhr	Hotel Rid, Kauf.
05. Fr.	Redaktionsschluss für 's Dorfblatt März/April	
05. Fr.	Kinder- und Jugendfasching – SV Igling	Turnhalle Igling
07. So.	Faschingsumzug – Faschingsverein Igling	
08.-15.	Israelreise Pfarrgemeinde Igling	
10. Mi.	Seniorenclub Igling, 14.00 Uhr	Fischer's Resta.
12. Fr.	Generalversammlung – Freiwillige Feuerwehr Igling	FW-haus Igling
18. Do.	Generalversammlung – Musikkapelle Holzhausen	Brauereigasth. HH
19. Fr.	Jahreshauptversammlung - Jagdgenossenschaft Oberigling	
20. Sa.	Hallenturnier F-G-A-Jugend – SV Igling	Sportzentrum LL
20. Sa.	Generalversammlung – Schützenverein Unterigling	Weißes Lamm
20.-21.	Schneesuhwanderung – Freizeitverein Holzhausen	
25. Do.	Mitgliedervers. Katholischer Frauenbund, Haus Elisabeth	R.-Wagner HH
26. Fr.	Generalversammlung - Jagdgenossenschaft Unterigling im Feb. Dartturnier – Freizeitverein Holzhausen	Weißes Lamm DGH Holz.

## Öffnungs- und Sprechzeiten

(SZ = Sommerzeit, WZ = Winterzeit)

### VG Igling

Mo. bis Fr. 8:00 - 12:00 Uhr  
Mo. 14:00 - 16:00 Uhr  
Do. 14:00 - 18:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

### Gemeindebücherei

Mo., Mi. u. Sa. 17 - 18 Uhr (SZ)  
bzw. 16 - 17 Uhr (WZ)

### Hausärztezentrum Kaufering

Theodor-Heuss-Str.2, Dres. J. Pömsl, C. v.Schnurbein, T. Voegele, C. Lingenauber und Florian Müller mit Filialpraxis Igling, Terminvereinbarung unter Tel. 08191 / 96 94 800, Sprechzeiten Kaufering: Mo. bis Do. von 7 bis 20 Uhr u. Fr. 7 bis 14 Uhr, **in Igling: Dienstag von 8 bis 11 und Do. 8 bis 12 Uhr**

### Seniorenbeauftragter Herbert Szubert

Tel. 08248 / 1319  
Brandholzweg 1, 86859 Igling

### Post-Service Igling

Bajuwarenstr. 4, Tel. 08248 / 1862  
Mo. u. Fr. von 17:00 - 18:00  
Di. u. Do. von 10:00 - 11:00  
Mi. 8:00 - 9:00 und Sa. 9:00 - 10:00 Uhr

### Tierklinik Zencominierski

Tel. 08248 / 2 90  
Mo. - Sa. 11:30 - 12:30 Uhr  
Mo., Di. u. Do. 18:30 - 19:30 Uhr

### Termin-Sprechstunden:

Di. u. Do. 14:00 - 18:30 / Mi. 16:00 - 18:00 und Fr. 14:00 - 19:00 Uhr

### Behindertenbeauftragte

#### Gudrun Berstecher

Tel. / Fax 08248 / 96 89 67  
Römerstr. 12, 86859 Igling

### Pfarrbüro

Tel.: 08248 / 886 Fax: 901871  
Di. 09:00 - 12:00 Uhr  
Di. u. Do. 15:00 - 18:00 Uhr  
Pfarrhof Oberigling, Pfarrgasse 2  
Mail: [pg.igling@bistum-augsburg.de](mailto:pg.igling@bistum-augsburg.de)

## Notrufnummern

### Notruf: 112

für Feuerwehr und Notarzt

### Polizei: 110

Polizeidienststelle Landsberg  
08191 / 93 20

**Bereitschaftsdienst: 116 117**  
für nicht lebensbedrohliche Situationen am Wochenende und nachts

**Apotheken-Notdienst:** Tag und Nacht unter 0800 2 28 22 80

**Krankentransport:** 19 22 2

**Giftnotruf:** 089 / 19 24 0  
beratend und für Notfälle

### Krankenhäuser / Kliniken:

Landsberg 08191 / 333-0  
Buchloe 08241 / 504-0  
Schwabmünchen 08232 / 5080

**Bereitschaftspraxis** im Klinikum Landsberg - Haus IV  
**für Akutfälle** 08191 / 98 55 192  
Öffnungszeiten: Fr. 18 - 20 Uhr, Sa., So. und Feiertag von 9 - 12 und von 17 - 19 Uhr

**24 h Tiernotdienst:** 08248 / 290

**Abgabeschluss** für die Ausgabe März / April 2016 ist der

**5. Februar 2016**

E-Mail Adresse für

Beiträge, Anzeigen u. Termine:  
**Dorfblatt\_IglingHolzhausen@yahoo.de**

Alle Redaktionsverantwortlichen (siehe Impressum) nehmen Beiträge auch „formlos“ entgegen.

## IMPRESSUM:

Informationsblatt der Gemeinde Igling. Herausgeber (v.i.S.d.P.): Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: 1. Bgm. Günter Först  
Redaktion: Andreas Behr, Christian Stede, Edith Schmitz, Andrea Rid, Joachim Drechsel und Wally Klaus

s' Dorfblatt erscheint alle 2 Monate, Auflage 1120 St.

Anschrift der Gemeinde Igling:  
Unteriglinger Str. 37, 86859 Igling  
Tel.: 08248 / 96 97 0  
email: [info@igling.de](mailto:info@igling.de)  
Homepage: <http://www.igling.de>



Druck: aloe GmbH

Veröffentlichte Beiträge Dritter (z.B. von Vereinen, Organisationen oder Privatpersonen) geben grundsätzlich die Meinung der Verfasser wieder. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir uns Gestaltung, Korrekturen und Kürzungen vorbehalten.